



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine Viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine Viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugpreise, Subscriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahres- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 121.

Leipzig, Sonnabend den 26. Mai 1917.

84. Jahrgang

(Z)

Anfang Juni erscheint:

(Z)

Munition!

Rüstungsbilder von Erich Wentscher.

Mit der Zustimmung zum Erscheinen dieser Skizzen hat das Kriegsministerium zum ersten Male seine Erlaubnis zur Veröffentlichung von Berichten aus der sonst uns allen verschlossenen Rüstungskammer des Krieges, den staatlichen und eigenen Rüstungsbetrieben, gegeben. In dienstlichem Auftrage hat der als Offizier dem Generalstab des Feldheeres zugeteilte Verfasser, der vielen auch als feinsinniger Lyriker bekannt ist, unsere großen mittel- und westdeutschen Waffen- und Rüstungswerkstätten besucht. In dem vorliegenden Buch gibt er in feinen Stimmungsbildern die gewaltigen Eindrücke wieder, die er inmitten dröhnender Hammerschläge und sausender Turbinenräder von der Größe der hier geleisteten Kriegsarbeit empfangen hat.

Eine Mark.

Nur bar mit 40 v. H. und 7/6, von 25 Stück an mit 50 v. H.

Zwei Probestücke, wenn sie bis zum 31. Mai auf dem beiliegenden Verlangzetteln bestellt werden, mit 45 v. H.!

Wir bitten sofort und gleich in genügender Zahl zu bestellen. Wentschers Buch ist bei vorteilhafter Auslage auf dem Ladentisch und im Schaufenster in Massen abzusetzen.

Furche-Verlag / Berlin NW. 7

Illustrierte Meulenhoff-Ausgaben



Z

Heute ist im Meulenhoff-Verlag die bereits früher angezeigte:
billige illustrierte Ausgabe

Ellehard

von J. V. von Scheffel

erschienen.

Das illustrierte Werk umfaßt **480** Seiten und ist mit prachtvoll gelungenen Bildern des bekannten Malers J. Wildschutt geschmückt.

Der Preis ist: Mk. 1.90

in Gold-Prachtband M. 3.—

„Dresdner Anzeiger“ schreibt: Man muß diese Ausgabe wohl als eine hervorragende Leistung hinsichtlich Ausstattung, Umfang und Preis bezeichnen.

„Meine Ausgabe ist wohl die letzte
 welche auf den Büchermarkt gebracht wird!
 Ist sie die schlechteste?“

Die Antwort überlasse ich den Herren Kollegen und stelle deshalb nur jetzt Exemplare dieser modern gebundenen Ausgabe in beschränkter Anzahl bedingungsweise zur Verfügung.

Bezugsbedingungen: $33\frac{1}{3}\%$ und $7/6$, zur Probe 1 Ex. mit 35%

Bestellzettel anbei!

Leipzig, Täubchenweg 21

Johannes M. Meulenhoff-Verlag

Der Ehrenausschuß:

v. Trott zu Solz, Minister der geistl. und Unterrichtsangelegenheiten	v. Loebell, Minister des Innern	v. Stein, Kgl. Preussischer Kriegsminister	v. Capelle, Staatssekretär des Reichsmarineamts
v. Holkendorff, Chef des Admiralstabes der Marine	Ludendorff, Erster Generalquartiermeister	Admiral Scheer, Chef der Hochseestreitkräfte	
Fürst v. Haxfeld, Herzog zu Trachenberg, Kaiserlicher Kommissar und Militär-Inspekteur der freiwilligen Krankenpflege A. m. B. b.		v. Schjerning, Generalstabsarzt der Armee und Chef des Feld-Sanitätswesens	
Wirkl. Geh. Rat Dr. Kaempf, Präsident des Reichstages	Graf Arnim-Boitzenburg, Präsident des Herrenhauses	Dr. Graf Schwerin-Löwis, Wirkl. Geh. Rat, Präsident des Abgeordnetenhauses	
Wirkl. Geh. Rat D. Voigts, Präsident des Evangelischen Oberkirchenrats	Adolf Bertram, Fürstbischof von Breslau	Geh. Reg.-Rat Dr. Pieck, Mitglied des Vorstandes der Jüdischen Gemeinde	
D. Wölfig, Evangelischer Feldpropst der Armee	Dr. Joepen, Katholischer Feldpropst der Armee		
Wirkl. Geh. Rat Prof. D. Dr. v. Harnack, Generaldirektor der Kgl. Bibliotheken	Wirkl. Geh. Rat Dr. Havenstein, Präsident der Reichsbank		
General der Kavallerie z. D. v. Pfuell, Vorsitzender des Preussischen Landesvereins vom Roten Kreuz	Gräfin Wilhelm Gröben, Vorsitzende des Hauptvorstandes des Vaterländischen Frauenvereins		

Gesamtausschuß zur Verteilung von Lesestoff im Felde und in den Lazaretten

(Abt. 19 des Zentralkomitees der Deutschen Vereine vom Roten Kreuz)

Arbeitsausschuß kath. Vereinigungen zur Verteilung von Lesestoff. Ausschuß für Unterstützung der evang. Militärseelsorge im Felde. Börsenverein der Deutschen Buchhändler. Caritasverband für das katholische Deutschland. Centralausschuß für Innere Mission. Deutsche Dichter-Gedächtnis-Stiftung. Deutscher Studentendienst von 1914. Deutscher Verein gegen Mißbrauch geistiger Getränke. Gesellschaft für Volksbildung. Königliche Bibliothek. Königliche Hausbibliothek. Rhein-Mainischer Verband für Volksbildung. Verein vom hl. Karl Borromäus. Verein zur Verbreitung guter volkstümlicher Schriften. Wichern-Vereinigung. Zentralstelle für Volkswohlfahrt. Zentralverein zur Gründung von Volksbibliotheken.

Außerdem die Vorstände folgender Vereine:

Deutsch-Israelitischer Gemeindebund. Deutscher Lehrerverein. Deutscher Philologenverein. Dürerbund. Evang. Verband zur Pflege der weiblichen Jugend Deutschlands. Flottenbund deutscher Frauen. Frauenhilfe des Evang. Kirchl. Hilfsvereins. Verein deutscher Zeitungsverleger. Volksverein für das kath. Deutschland.

Der Arbeitsausschuß:

General der Kavallerie z. D. v. Pfuell, Vorsitzender Direktor W. Scheffen, geschäftsführender Vorsitzender
Verlagsbuchhändler Geh. Hofrat Siegismund, Schatzmeister
Oberverwaltungsgerichtsrat Dr. Boethke J. Fews Wirkl. Geh. Ober-Reg.-Rat Dr. Wuermeling.

Vorstehender Aufruf verdient die weitestgehende Unterstützung des deutschen Buchhandels. Wir empfehlen den Herren Kollegen, den Ortsausschüssen beizutreten und ihre Geschäfte als Sammelstellen für Annahme von Geldbeiträgen für den guten Zweck zur Verfügung zu stellen. Außerdem wird jeder Buchhändler wohl auch ein Scherlein zu dieser Spende beizutragen geneigt sein, da sie bestimmt ist, dem Buche den ihm gebührenden Platz unter den Liebesgaben des deutschen Volkes für seine Kämpfer zu verschaffen.

Leipzig, am 26. Mai 1917.

Der Vorstand

des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Arthur Seemann. Paul Schumann. Hans Volckmar.
Karl Siegismund. Otto Paetsch. Oscar Schmorl.

Der Tag des Buches.

Ein Tag der Gunst ist wie ein Tag der Ernte:
Man muß geschäftig sein, sobald sie reift!

Aufs neue ergeht der Ruf an das deutsche Volk, der geistigen Not der Kämpfer an den Fronten und in den Lazaretten zu gedenken. Nur sollen diesmal nicht Bücher, sondern Geldbeiträge für diesen Zweck gesammelt werden. In der Erkenntnis, daß der Buchhandel überall da helfend eingreifen müsse, wo der Wunsch und Wille von Vereinen und Körperschaften, dem deutschen Volke das Buch näher zu bringen, nach Ausdruck ringt, richtet der Vorstand des Börsenvereins in dieser Nummer die Bitte um Unterstützung des in Aussicht genommenen Opfertages

(24. Juni) an den deutschen Buchhandel. Es darf erwartet werden, daß dieser Bitte in weitestgehendem Maße entsprochen wird, und daß Opfer gern und freudig auch vom deutschen Buchhandel bei dieser Gelegenheit gebracht werden. Wie und in welcher Weise dies geschehen kann, ist in der Nachschrift des Vorstandes angedeutet worden, ohne damit der Betätigung der Berufsgenossen irgendwelche Grenzen zu ziehen. Vielmehr wird jeder nach Maßgabe der Besonderheit seiner Verhältnisse helfende Hand bei diesem Liebeswerke anlegen müssen, damit der Zweck dieser Veranstaltung in vollem Umfange erreicht wird.

Da dieser Zweck auf die Versorgung der Truppen mit guter Literatur gerichtet ist, so wird der Buchhandel seine gesamte Kundschaft mobilisieren müssen, um sie zur Teilnahme an diesem

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Bibliographischen Abteilung.

° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

b = das Werk wird nur bar abgegeben.

n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur ver-
kürzt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.

Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für
die Besorgung berechnigt.

Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partieprieße).

Aischendorffsche Verlagsbuchhandlung in Münster i. W.

Dielamp, Franz, Prof. Dr.: Katholische Dogmatik nach d. Grundsätzen
d. hl. Thomas. Zum Gebrauche bei Vorlesungen u. z. Selbst-
unterricht. 1. Bd. 2., neubearb. Aufl. (X, 308 S.) gr. 8°. '17.
4. 60

J. J. Bergmann in Wiesbaden.

**Wilbrand, H., Augenarzt Oberarzt Prof. Dr., u. A. Saenger, Nerven-
arzt Oberarzt Prof. Dr.:** Die Neurologie d. Auges. Ein Handbuch
f. Nerven- u. Augenärzte. 7. Bd. Lex.-8°.

7. Die homonyme Hemianopsie nebst ihren Beziehungen zu d. anderen cere-
bralen Herderscheinungen. (Umschl.: Die Erkrankungen d. Sehbahn vom
Tractus bis in d. Cortex.) Mit zahlr. Textabb. u. 1 Taf. (XXII, 608 S.)
'17. 32. —

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Hasenmayer, Albert, Klavierpädagoge: Die Harmonie d. Spannung u.
Bewegung in d. Klaviertechnik. (Breitkopf & Härtels Musikbücher.)
(63 S.) 8°. '17. 1. —; Schulbd. 2. —; Lwbd. 2. 50

Buchhandlung u. Druckerei vorm. E. J. Brill in Leiden.

Archiv, Internationales, f. Ethnographie. (Organ d. intern. Gesell-
schaft f. Ethnographie.) Hrsg. v. Prof. D. Anutschin. . . Red.:
Prof. Dr. A. W. Nieuwenhuis. 24. Bd. Suppl. 32x25,5 cm.

Nieuwenhuis, A. W., Prof. Dr.: Die Wurzeln d. Animismus, e. Studie
üb. d. Anfänge d. naiven Religion, nach d. unt. primitiven Malaien beob-
achteten Erscheinungen. Mit 4 Taf. (88 S.) '17. n.n. 15. —

Ehr. Claus in Saarbrücken.

Armeekorps, Unser 21., im Weltkriege 1914/16. Kriegsschilderungen,
gesammelt v. Mil.-Oberpf. Konfist.-M. G. Th. Müller. 2. Bd.
(291 S. m. Abb. u. 1 Bildnis.) 8°. '17. 3. —; Lwbd. 4. 50

G. Danner's Verlag in Mühlhausen (Thür.).

Westentasche, In der. Nr. 32 u. 33. 16°. Je —. 30
Süders, C. E.: Der kleine Vellachint in d. Westentasche. Eine neue Samm-
lung interessanter, leicht ausführbarer Zauber-Kunststücke ohne Apparate f.
Dilettanten gesammelt u. hrsg. (78 S.) o. J. ['17]. (Nr. 33.)
Weiß, Max: Einstebler- u. Gedulds spiele. Zur Unterhaltung d. Geseft. (71 S.
m. Fig.) o. J. ['17]. (Nr. 32.)

Deutsches Druck- u. Verlagshaus G. m. b. H. in Berlin.

Döring, E.: Stolz weht d. Flagge schwarz-weiß-rot. Die deutsche
Kriegsmarine im Weltkrieg. Ernstes u. Heiteres. Mit Bildern v.
J. Gaber. (33 S.) II. 8°. o. J. ['17]. b —. 10

Edardt & Recktorff in Hamburg.

Hartmann, Carl, Baur. Revisionsvorst.: Der Schiffsmaschinen-Dienst.
Ein Handbuch f. Fluß- u. angeh. Seedampfschiffs-Maschinisten sowie
z. Gebrauche f. Schiffsführer. 14. verb. u. verm. Aufl. Mit zahlr.
in d. Text gedr. Fig. u. 1 Taf. (VI, 112 S.) 8°. '17.
Hlwbd. 3. 90

Evangelische Buchhandlung Ernst Holtermann in Magdeburg.

Genrich, Gen.-Superint. D.: Vierzehn liturg. Andachten m. Luther-
lied u. -wort f. d. Rüstzeit auf d. Reformationsjubiläum. (IV,
74 S.) gr. 8°. '17. 2. 50
Kirche u. Wohnungsfrage. Hrsg. vom Prov.-Ausschuß f. innere Mis-
sion in d. Prov. Sachsen. (28 S.) 8°. '17. —. 45

E. J. W. Fests in Leipzig.

Kachiger, G., Prof. Dr.: Die tier. Schädlinge d. Bienenwirtschaft u. d.
Mittel ihrer Bekämpfung. (15 S.) 8°. '17. b —. 50

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 84. Jahrgang.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung in Berlin.

Schriften z. Zeit u. Geschichte. 4. u. 5. Bdh. 8°.
Pratter, C. A.: Die Staatenbildung in d. nordamerikan. Union. (103 S.
m. 1 eingedr. Karte.) '17. (4. Bdh.) Kart. 1. —
Schöls, Heinr., Priv.-Doz.: Das Wesen d. deutschen Geistes. (138 S.) '17.
(5. Bdh.) Kart. 1. —

Herdersche Verlagsbuchhandlung in Freiburg i. B.

Sauer, Joseph, Prof. Dr.: Die Zerstörung v. Kirchen u. Kunstdenk-
mälern an d. Westfront. (Arbeitsausschuß z. Verteidigung deut-
scher u. kathol. Interessen im Weltkrieg.) Mit 98 Bildern (auf
Taf.). (XV, 133 S.) gr. 8°. '17. 4. 50
Erw. Sonderausg. a. d. W.: Deutsche Kultur, Katholizismus u. Weltkrieg.

August Hirschwald in Berlin.

Bumm, Ernst: Ueber d. deutsche Bevölkerungsproblem. Rede z.
Antritt d. Rektorates d. kgl. Friedrich-Wilhelms-Universität in Ber-
lin, geh. in d. Aula am 15. X. 1916. Mit Anmerkungen u. e. Taf.
(48 S.) gr. 8°. '17. 2. —

Friedrich Jacobi's Verlag in Dresden.

Krieg, Heinr., Oberreg.-R. Prof.: Lesebuch f. angeh. Stenographen
(System Gabelberger). Nach d. Berliner Beschlüssen umgearb. v.
(Landesamts-Vorst.) Reg.-R. Dr. Rob. Fuchs. (114.—116. Aufl.)
(32 S.) kl. 8°. '17. p —. 25

Alfred Janssen in Hamburg.

Jahrbuch v. Kinderschutz u. Jugendwohlfahrt G. B. 1916. Im Auftrage
d. Vorstandes v. Dr. Paul G[erh] Müller. (31 S.) 8°. '17.
—. 75

G. A. Kaufmanns Buchhandlung (Rudolf Heinze) in Dresden.

Spezialkarte, Geologische, d. Kgr. Sachsen. 1:25,000. Hrsg. vom
kgl. Finanz-Ministerium. Nr. 82. 46,5x49 cm. Farbendr. In
Komm.

Kreischa. 1. Aufl.: Leitung H. Credner. Geolog. Aufnahme (1890) v.
R. Beck. 2. Aufl.: Leitung F. Kossmat. Geolog. Bearb. (1912) v. K. Pietzsch.
(108 S.) '17. (Nr. 82.) b n.n. 3. —;
auf Leinw. b n.n. 3. 50; m. Erläut., gr. 8°. b n.n. 3. —;
auf Leinw. b n.n. 4. 50; Erläut. allein b n.n. 1. —

H. Laupp'sche Buchhandlung in Tübingen.

Port, berat. Orthopäde Oberstabsarzt Dr.: Ärztliche Verbandkunst.
Mit 122 Abb. (III, 115 S.) Lex.-8°. '17. 6. —; geb. 7. 60
S.-A. a. Bruns' Beiträgen z. klin. Chirurgie. 106. Bd.

E. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Abende, Technische, im Zentralinstitut f. Erziehung u. Unterricht. 1. u.
4. Heft. 8°.

Matthies, Conrad, Prof.: Die Bedeutung d. Persönlichkeit f. d. indu-
strielle Entwicklung. (23 S.) '17. (1. Heft.) —. 50
Muthesius, Herm., Dr.-Ing. Geh. Reg.-R.: Handarbeit u. Massener-
zeugnis. (30 S.) '17. (4. Heft.) —. 50

Aktenstücke, Belgische, 1905—1914. Berichte d. belg. Vertreter in
Berlin, London u. Paris an d. Minister d. Aeusseren in Brüssel.
Hrsg. vom auswärt. Amt. (Neudr. 1917.) (Mit deutscher Übers.)
(IX, 140 S. u. 13 autogr. S.) 31x22 cm. o. J. ['17]. b 1. 40

Conrad, Geh. Konfist.-R. Dr.: Die Reformation u. d. deutsche Volk.
Festschrift z. Jahrhundertfeier d. Reformation im Auftrage d. deut-
schen evangel. Kirchenausschusses verf. (III, 90 S. m. 1 farb. Bild-
nis.) gr. 8°. '17. p 1. —

Immanuel, Oberst: 33 Monate Krieg. Eine volkstüml. Darstellung d.
Weltkrieges. Zugleich 12., vollst. umgearb. u. erw. Aufl. d. Werkes
»Ein Jahr Krieg«. Mit 5 Karten u. 44 Zeichnungen u. e. Zeittafel
d. Hauptereignisse auf allen Kriegsschauplätzen. (VII, 262 S.)
gr. 8°. '17. 5. —; geb. 6. —

Kahlo, Ernst: Vergleichende Zusammenstellung d. Versicherungsbe-
dingungen u. Prämiensätze (Einbd.: Prämien) d. im Deutschen
Reiche arbeit. Lebensversicherungsgesellschaften (Versicherung m.
ärztl. Untersuchung) 1917. 16. Jg. (V, 65 u. 60 S.) 8°. '17.
In Komm. Hlwbd. b 1. 50

**Kolonialdeutschen, Die, aus Kamerun u. Togo in französ. Gefangen-
schaft.** [Hrsg. vom] (Reichs-Kolonialamt.) (178 S.) 33x21 cm.
'17. b 2. —

Niederwerfung, Die, Rumäniens. Dargest. auf Grund d. amtl. Ver-
öffentlichungen. Mit 8 Zeichnungen (eingedr. Karten). (V, 77 S.)
gr. 8°. '17. 2. —

Rindermann, Johs., Fachsch.-Leit. Stenographenvorsteh.: Lehrbuch d.
Stolzeschen Stenographie. Handbuch f. d. amtl. stenograph. Unter-
richt beim Hause d. Abgeordneten. (III, 64 S.) 8°. '17. 2. —

Wernig's Taschenbuch f. d. Feldartillerie. 29. Jg. 1917. Unveränd.
Abdr. d. 3. durchges. Kriegsausg. v. Maj. Feldartillerie-Schiesssch.-
Lehr. Frhr. v. Blittersdorff. Mit zahlr. Abb. im Texte. (XI, 336 S.
m. 1 Taf.) kl. 8°. '17. 2. 85; geb. 3. 60

Otto Rahmacker in Berlin.

Steitsmann, C., Kreisphysikus Dr.: Erste Hilfeleistung bei Unglücks- u. plögl. Erkrankungsfällen bis z. Ankunft d. Arztes. Nach Dr. F. Kiefewetter's gleichnam. Leitfaden bearb. Mit 34 Orig.-Abb. 67. Aufl. (32 S.) H. 8^o. o. J. [17]. — 25

Moriz Perles, Verlags-Konto in Wien.

Graf, Otto, Dr.: Zinsen-Berechnungstabellen f. d. Sätze v. 1½ bis 7½ % m. je ¼ % Abstand. (10 S. m. 1 Tab.) 8^o. '17. 1. —
Salomon, Hugo, Prof. Dr.: Die Abhärtung unt. d. Gesichtspunkte d. Krieges. (55 S.) 8^o. '17. 1. 70; kart. 2. —

J. Schnellische Buchhandlung in Warendorf.

Wagenfeld, Karl: Jans Baunenamps Höllefahrt. 9. u. 10. Aufl. (15 S.) H. 8^o. o. J. [17]. — 10
 S. A. o.: Au'n Herd. Plattdeutsche Feldbriefe.

Julius Springer in Berlin.

Ergebnisse d. Hygiene, Bakteriologie, Immunitätsforschung u. experimentellen Therapie. (Forts. d. Jahresberichts üb. d. Ergebnisse d. Immunitätsforschung.) Unter Mitw. hervorrag. Fachleute hrsg. v. Prof. Dr. W[olfg.] Weichardt. 2. Bd. (V, 787 S. m. Abb.) Lex.-8^o. '17. — 38.

Paul Stiebt in Leipzig.

Krause, Max: Zehn Jahre Vesta z. hl. Feuer. Bericht üb. d. Gründung u. d. ersten zehn Arbeitsjahre d. □ Vesta z. hl. Feuer i. O. Leipzig, erstattet bei d. Feier d. zehnjähr. Bestehens d. Loge am 23. IX. 1916. (34 S.) 8^o. o. J. [17]. b 1. —

Arwed Strauch in Leipzig.

Bethge, Ernst [Sic]: Der Verbündeten Siegeszug. (Das zweite Kriegsjahr.) Lichtbilder-Abend. (Lichtbilder-Vortrag.) [Deutschlands Siegeszug. 3. Folge.] (20 S.) 8^o. o. J. [16]. 1. —
 — Eine gute Wehr u. Waffen. Vortragsbuch f. Reformationsfeiern. (180 u. 4 S.) 8^o. o. J. [17]. 3. —; geb. 4. 50

E. J. Thienemann in Gotha.

Rabich, Ernst: Vierstimmiges Melodienbuch geistl. Gesänge, f. Kirche, Schule u. Haus bearb. (36 S.) 13,5×19 cm. o. J. [17]. Karl. 1. 60

Vereinsbuchhandlung u. Buchdruckerei in Jansbrud.

Saidegger, Wendelin, Päpstl. Kämml. Prof. Mgtr. Dr.: Der europäische Krieg. Seine Entstehung u. Tragweite u. sein bisher. Verlauf. 6. Bd. (XII, 279 S.) 8^o. '17. 2. 20
Kortleitner, Franciscus Xav., Ord. Praem.: Formae cultus Mosaici cum ceteris religionibus orientis antiqui comparatae. (VIII, 85 S.) gr. 8^o. '17. 2. 50

Verlag für Sozialwissenschaft G. m. b. H. in Berlin.

Parvus: Die soziale Bilanz d. Krieges. (30 S.) 8^o. '17. — 25

Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz in Regensburg.

Mayrhofer, Johs.: S. J. Jesuitenroman aus d. Gegenwart. (328 S.) H. 8^o. '17. 2. —; Pappbd. 2. 80

Hugo Voigt in Leipzig-Neuditz, Rostigstr. 9.

Sielen, Ph., weil. Garteninsp.: Praktischer Gemüsebau. Kurze Anleitung z. erfolgreichen Kultur d. wichtigsten Gemüsearten f. Gärtner u. Landwirte. 5., verb. Aufl. v. Johs. Flechtner. (55 S.) 8^o. '17. — 80; geb. 1. 20
Hasbach, D. G.: Die rationelle u. einträgl. Kaninchenzucht nach Anleitung bewährter Fachleute sowie nach eigener Erfahrung bearb. Mit vielen Abb. 5., erw. u. verb. Aufl., hrsg. v. P. Mahlich. (74 S.) 8^o. o. J. [17]. 1. 20; geb. 1. 60
Käcker, Georg, Fortbildgssch.-Dir., u. Emil Rodig, Fortbildgssch.-Oberlehr.: Wir vom Lande. Lesebuch f. d. Schulen z. Fortbildung d. Landjugend im Agr. Sachsen. 4. Aufl., bearb. unt. Mitw. v. Oberschulr. Bach. (IV, 348 S.) 8^o. '16. Schwbd. 2. 20
Levy, G.: Neue Entwürfe z. Blumen-, Teppichbeeten u. Staudenanlagen. Begr. v. L. 5. Aufl. bearb. v. Gartenarchit. Edgar Rasch. Mit 91 Abb. (88 S.) 8^o. '17. Kart. 2. —
Olbertz, J.: Die moderne Binderei. 7. Aufl. (191 S. m. 142 Abb.) gr. 8^o. '16. Lwbd. 4. —

Volksvereins-Verlag, G. m. b. H. in München-Gladbach.

Gartenunterricht. Hrsg. vom Verband f. soziale Kultur u. Wohlfahrtspflege («Arbeiterwohl»). 7. Heft. H. 8^o.
 Müller's, SamLert, Garteninsp.: Fleischfrüchte, Knollengewächse, Gewürzkräuter. Mit 15 Abb. (24 S.) '17. (7. Heft.) p — 20

Volksvereins-Verlag, G. m. b. H. in München-Gladbach, ferner:

Heinen, Anton: Jugendpflege als organ. Glied d. Volkspflege. Eine Sammlung v. Aufsätzen z. eth. Vertiefung d. Jugendpflegearbeit. (80 S.) gr. 8^o. '17. 1. 20
 Schriften d. Gesellschaft z. Pflege d. deutsch-fläm. Beziehungen. 1. u. 2. 8^o.
 Jostes, Franz, Prof. Dr.: Hendrik Conscience. (78 S.) '17. (2.) — 80
 — Die fläm. Literatur im Überblick. Mit bes. Berücks. v. Guido Gezelle. (68 S.) '17. (1.) — 80

Bojische Buchhandlung in Berlin.

Bernstein, Hans, Leutn. d. R. Dr.: Militärische Invalidenfürsorge bei d. Erjagtruppenteilen. (XVI, 103 S.) Lex.-8^o. '17. 4. —; geb. n. 5. 50

Waldau-Verlag G. C. Walde in Stuttgart, Holzgartenstr. 1.

Jaff, Egbert: Der unsichtbare unsterbl. u. d. sichtbare vergängl. Mensch nach neueren Forschungen. Eine Studie üb. d. Tod als e. Entleerung d. Seele. (96 S.) 8^o. o. J. [17]. 2. —

Ernst Wiegandt in Leipzig.

Kirsch, Alfred: Martin Luther. (71 S.) 8^o. '17. — 85

Zentralstelle z. Verbreitung guter deutscher Literatur in Ungarn in Bad Nassau.

Bekanntnisse u. Zeugnisse. 2. Heft. (8 S.) 16^o. o. J. [17]. b — 05
 Heft f. volkstüml. Apologetik. Hrsg. v. J[rdr]. W[ilh]. Brepohl. 3. u. 4. Heft. 8^o.

Brunner, Karl, Dezern. Prof. Dr.: Wie e. Arbeiter um seine Weltanschauung rang. Nach d. eigenen Schilderungen d. Arbeiters mitgeteilt. (26 S.) '17. (3. Heft.) — 40
 Malton-Bremen, H., Pfr.: Heilsglaube u. Wunder. (26 S.) '17. (4. Heft.) — 40

Internierten-Bücherei, Deutsche evangel. Hrsg. v. J[rdr]. W[ilh]. Brepohl. 3. Heft. H. 8^o.

Denker-Lübeck, Paul, Post.: In Gott unsere Kraft. (48 S.) '17. (3. Heft.) — 50

Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

- * = künftig erscheinend U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.
- Gebüder Böhm, Verlagsbuchh. in Rattowig.** 3578
 *Halbey: Die Bekämpfung der Kinderseuchen im Frieden und während des Krieges. 1. H.
- Robert Frieze's Buchh. Ernst Otto Weller in Chemnitz.** 3568
 *Wohlrabe: 10 Stunden gut Deutsch im Selbstunterricht. 1. H.
- Kurche-Verlag in Berlin.** U 1
 *Wentcher: Munition! Rüstungsbilder. 1. H.
- Carl Grüninger, Verlag in Stuttgart.** 3578
 Breslau: Klavierschule. Bd. I. 30. Aufl. 4. H. 50 S.
- Heimkultur-Verlags-Gesellschaft m. b. H. in Wiesbaden.** 3571
 Heimkultur — Deutsche Kultur. Heimstätten für Kriegsteilnehmer. 1. H.
- Insel-Verlag in Leipzig.** 3573
 Bibliothek, Österreichische. Je 60 S.
 Bd. 21. Tschechische Anthologie.
 Bd. 22. Stifters Briefe.
 Bd. 23. Ein österreichischer Kanzler, der Fürst Metternich.
 Bd. 24. Alpenlagen.
 Bd. 25. Maria Theresia als Herrscherin. Aus den deutschen Denkschriften, Briefen und Resolutionen (1740—1756).
 Bd. 26. Schubert im Freundeskreis.
- Friedrich Kilian's Nachf. in Budapest.** 3578
 *Grekly: Nahrungsmittelproduktion und Landwirtschaft. 1. H.
- Wilh. Langguth in Göttingen.** 3570
 Genossenschaftliche Kultur. Heft 2/3. 10. 14. 21/23. Je 20 S.
- Georg Müller Verlag in München.** 3581
 *Zealsfeld: Exotische Kulturromane. Bd. I—III: Lebensbilder aus beiden Hemisphären. Je 4. H., geb. 5. H. 50 S., Lugsausgabe 16. H.
- Moriz Perles in Wien.** 3576
 Wagner v. Jauregg: Erfahrungen über Kriegsneurosen. 1. H. 50 S.

- Strecker & Schröder in Stuttgart.** 3579
 *Schuffen: Der verliebte Emerit. Roman. 3 M., geb. 4 M.
- Universitäts-Buchh. Franz Coppenrath in Münster i. W.** 3572
 Bremer: Heimatfunde der Provinz Westfalen. 2. Aufl. 1 M. 50 S., geb. 2 M.
 Gehelmann: Weltkrieg, Der, 1914—1916. Ergänzung zu Welters Lehrbüchern der Weltgeschichte. I. Nachtrag. 20 S., kompl. 60 S.
 Roderburg: Jugendlitter. 1 M. 20 S.
- Zeit & Comp. in Leipzig.** 3580
 *Redslob: Das Problem des Völkerrechts. 12 M., Leinen 14 M. 50 S.
- Berlag der Neuen Jüdischen Monatshefte in Berlin.** 3578
 Monatshefte, Neue Jüdische. 15/16. Sonderheft: Der jüdische Sozialist in Rußland. Heft 75 S.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgeteilt von Friedrich Hofmeister in Leipzig)

(Letztes Verzeichnis 1917, Nr. 115, S. 3402.)

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

- Hasenmayer, Albert, Die Harmonie der Spannung u. Bewegung in der Klaviertechnik. 8°. 1 M. *n.
- Krieger, J. Ph., Ein feste Burg ist unser Gott, hrsg. v. Max Seiffert. Org.- u. Pfte. à 1 M. 50 S. n. 6 Streichst. 1 M. 80 S. n.
- Lubrich, Fritz, der J., Choral-Kantate Wie schön leuchtet der Morgenstern v. Philipp Nicolai, f. gem. Chor, Solost., Solo-V. u. Org. Part. (m. beigef. Solost.) 3 M. Chorst. 8°. 1 M. 20 S. n.
- Schmidt, Karl, Kirchenmusikal. Veranstaltungen. 8°. 3 M. *n.
- Tibel, Edgar, Op. 26. Te Deum laudamus. Largo aus der Dankeshymne f. gem. Chor u. Org. Part. 1 M. St. 8°. 60 S.

Alfred Coppenrath's Verlag (H. Pawelek) in Regensburg.

- Bäuerle, Hermann, Op. 64. Missa pro defunctis II. Requiem ohne Sequenz u. Libera f. 1 mittlere Singst. od. Unisono-Chor m. Org. od. Harm. Part. 1 M. 40 S. n. St. 30 S. n. gr. 8°.
- Brettner, Jos., Op. 11. Requiem cum Libera ad 2 vel 3 voces inaequales (Bar. ad lib.) comitante org. Part. 2 M. 20 S. n. 3 St. 75 S. gr. 8°.
- Engelhart, F. X., Op. 66. Zwei Sängermärsche (No. 1. Otto, Jul., Rautsch, bum, bum. No. 2. Marschner, H., Heideidi) f. gem. Chor u. Pfte. (ad lib.) einger. Part. 1 M. 40 S. St. 1 M. 8°.
- Op. 67. Der Nuller u. der Einser. Duett m. Pfte. Part. 1 M. 20 S. St. à 30 S. gr. 8°.
- Op. 69. Kriegslied zum heiligen Geist f. 2 stimm. Kinderchor. Part. 60 S. Singst. 32°. 4 S. 100 Stück 3 M. n.
- Fránek, Gabriel, Psalm 103,3 f. A. od. Bar. m. Org. od. Orch. (Streichquintett, 2 Klarin., 2 Hörner u. Harfe (ad lib.)). Part. 2 M. n.
- Grau, Theodor, Op. 10. Requiem mit Libera f. Unisonochor (od. 1 mittlere Singst.) m. Org. Part. 2 M. 60 S. n. St. 40 S. n.
- Griesbacher, P., Op. 80. Am tiefen Weg, f. 1 mittlere Singst. m. Harm. od. Pfte. 2 M. 70 S.
- Op. 150a. Missa »Janua coeli« f. 1 Singst. m. Org. Part. 1 M. St. 20 S. 8°.
- Op. 189. No. 9. Milde Königin gedenke, f. 1 Singst. od. Unisonochor m. Org. Part. 1 M. St. à 4 S. n. 100 Stück. 3 M. *n.
- Trinkler, U., Op. 11. Zwei Lieder zum Troste der Hinterbliebenen gefallener Krieger (Grablied. Grabgesang) f. gem. Chor. Part. 8°. 1 M.

Hugo Friedlaender in Berlin.

- Mannfred, Heinrich, Op. 111. Auf der Wanderschaft. Großes Potpourri f. Pfte (m. Text). 1 M. 50 S. n.; f. Salonorch. 2 M. 50 S. n.
- Op. 112. Du allein (Hab auch alles ich verloren) f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M. n.
- Schulz, Georg David, Liebelei. Lyrischer Walzer f. Pfte. 1 M. 50 S.

Füllhorn-Verlag in Berlin.

- Redl, Fritz, Der Spielmann, f. 1 hohe — f. 1 tiefe Singst. m. Pfte. à 1 M. 50 S. n.

Herdersche Verlagshandlung in Freiburg im Breisgau.

- Mathias, Fr. X., Orgelbegleitung zu den Einheitsliedern. Anhang zum Magnifikat. 1 M. 20 S. *n.

Gebrüder Hug & Co. in Zürich.

- Fisch, E., Canti popolari ticinesi. Serie II. qu. 8°. 1 M. *n.

Verlagsanstalt »Hymnophon« in Berlin.

- Eichler, Max, Wundervogels Lieblinge. 35 leichte Kompositionen f. 2 Mandolinen u. Gitarre od. Laute bearb. Gitarrepart. 1 M. Mandoline I, II, à 50 S. qu. 8°.

C. F. Kahnt Nachf. in Leipzig.

- Niemann, Walter, Op. 44. Chaconne f. Pfte. 1 M. 50 S. n. — Op. 45. Sommernacht am Flusse. Barkarole f. Pfte. 1 M. 50 S. n.

Kollo-Verlag G. m. b. H. in Berlin.

- Gabriel, Max, Stolze Thea. Operette. Daraus f. Gesang m. Pfte. No. 2. Holde Träume. Duett No. 3. Ballade. No. 4. Oh Erika. Duett. No. 5. Ich bin der schöne Adrian. Terzett. à 1 M. 50 S. n. Text der Gesänge. 8°. 50 S. n.

Lieder-Verlag (Werner Bartels) in Braunschweig.

- Bela-Laszky, Albert, Ein Märchen, f. 1 hohe St. m. Pfte. 1 M. 25 S. n.
- Ich hab ein kleines Lied erdacht, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M. 25 S. n.
- Kaselitz, Emil, Zwei Stücke aus dem Märchenspiel Das Büblein von Hameln u. der Rattenfänger, nach der Part. f. Pfte. gesetzt. 1 M. 50 S. n.

Walter Patzig in Essen.

- Pauli, Alfred, Op. 11. Kleiner Ländler f. Pfte. 80 S.

Carl Rühle's Musikverlag in Leipzig.

- Musikal. 20 Pf.-Bibliothek. No. 3621—28. Abt. Franz, Lieder f. 1 hohe — f. 1 tiefe St. m. Pfte. Op. 465. No. 2. O Schwarzwald, o Heimat, Es — B. — Op. 362. No. 3. Postillon d'Amour, A. — E. — Op. 536. No. 1. Das erste Lied, C—As. — Op. 39. No. 2. Irene, m. Op. 79. No. 1. Du bist mein Traum in stiller Nacht. à No. 20 S. n.

Walther Schroeder in Berlin.

- Meissner, Arthur, Op. 15. Generalstabs-Marsch f. Pfte. 1 M. 50 S. n.

C. F. W. Siegel's Musikhdg. (R. Linnemann) in Leipzig.

- Schering, Arnold, Deutsche Musikgeschichte im Umriss. 8°. 1 M. n.

Carl Simon Harmoniumhaus (Willy Simon) in Berlin.

- Gillhausen, Guido v., Op. 12. No. 4. Deutscher Hochgesang. a) Ausg. in Ddur f. Bar. m. Pfte. mittelschwer. Ausg. in Fdur als Volkslied m. Pfte. leicht. à 1 M. — c) f. Hausorch. 8°. 3 M. n. — d) f. Sreichorch. 8°. 4 M. n.

N. Simrock G. m. b. H. in Berlin.

- Brahms, Joh., Op. 17. Gesänge f. Frauenchor, m. 2 Hörner u. Harfe. Kleiner Klavierauszug. (Volksausg. No. 400.) 2 M. n.
- Op. 54. Schicksalslied f. Chor u. Orch. Klavierauszug. (V.-A. 401.) 3 M. n.
- 12 deutsche Volkslieder aus der Sammlung »Deutsche Volkslieder« f. Pfte leicht gesetzt v. Max Laurischkus. (V.-A. 402.) 3 M. n.
- Zehn Lieder f. Pfte in leichter Spielart gesetzt v. Max Laurischkus. (V.-A. 403.) 3 M. n.
- Lieder u. Gesänge f. Pfte allein gesetzt. Konzertbearbeitung v. Max Laurischkus. Heft 1. (V.-A. 404.) 3 M. n.

Moderner Musikverlag »Venus« in Berlin-Halensee.

- Maass, Leopold, Op. 556. Helft uns siegen! f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M. 50 S.; f. Orch. 8°. 3 M. n.



B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Wir haben von der Vaterländischen Verlags- und Kunstanstalt in Berlin die beiden Bücher von Dr. Philipp Krämer

„Sei ein Mensch.“

Ein Büchlein für junge Menschen,
6.—10. Tausend, und

„Serpentino der Schlangenmensch.“

Eine Erzählung,
3. Tausend

mit allen Rechten und Vorräten übernommen.*)

Beide Bücher werden künftig nur durch unseren Verlag ausgeliefert, dagegen sind alle von der Vaterländischen Verlags- und Kunstanstalt bedingt oder fest in Rechnung bezogenen Stücke noch mit diesem Verlage zu verrechnen.

Mit Rücksicht auf die Verteuerung der neu herzustellenden Einbände und zugunsten einer wesentlichen Erhöhung des Rabatts haben wir den Verkaufspreis von „Sei ein Mann“ für das gebundene Stück auf Mk. 2.80 erhöht.

„Serpentino“ ist im 3. Tausend vollständig vergriffen. Ein Neudruck (4. und 5. Tausend) ist in Vorbereitung und kommt Ende dieses Monats zur Ausgabe.

Auch diese beiden Neuerwerbungen liefern wir künftig zu den günstigen Bezugsbedingungen, die für unseren gesamten Verlag festgelegt sind: Bar mit 40 v. H. und auf 7 ein Freistück, von 25 Stück an mit 50 v. H.

Berlin, Mai 1917.

Furche-Verlag.

*) Wird bestätigt:

Vaterländische Verlags- und Kunstanstalt,
i. A.: Ernst Röttger.

Ich habe die Absicht, unter dem Titel:

Der praktische Geschäftsbetrieb
im Buchhandel

ein Fachblatt zu begründen, welches alle Betriebsvorfälle, besonders die Buchführung eingehend und umfassend behandeln soll und über alle beachtenswerten Neuigkeiten und deren Inhalt und Tendenz berichten wird.

Jede Firma sollte das wöchentlich erscheinende Fachblatt zum eigenen Vorteil*) für ihre Angestellten halten.

Der Preis beträgt nur 1 M. vierteljährlich (direkt bezogen 1 M. 50 H.).

Ich bitte zu verlangen.

Charlottenburg, Mai 1917.

Theodor Lißner.

*) In Nr. 116 wurde versehentlich „Vertrieb“ gedruckt. Red.

Zur Beachtung!

Nach § 11 Absatz 2 der Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblattes erscheint der Illustrierte Teil nach Maßgabe des vorhandenen Stoffes. — Wenn die Druckvorlagen und Klischees etwa acht Tage vor dem Erscheinungstag bei der Geschäftsstelle vorliegen und eine Korrektur gewünscht wird, erfolgt die Aufnahme der Anzeigen in der nächsten Ausgabe. Bei vorheriger Korrektursendung verzögert sich der Abdruck um einige Tage.



Infolge Ablebens
des Besitzers soll die

Hannel'sche
Buchhandlung
in Emden

möglichst bald ver-
kauft werden. Mit
der Buchhandlung ist
eine Leihbibliothek,
Verlag und Journal-
Lesezirkel verbund.
Das Geschäft war
mehr als 55 Jahre
in der Hand des ver-
storbenen Besitzers u.
ist in Ostfriesland
sehr gut eingeführt.
Anfragen wegen des
Verkaufs zu richten
an: Reg.-Baumeister
Blaum, Bremen,
Hohenlohestraße 20.



Fertige Bücher.

Verleger

erlangen genaue Kenntnis des Fachzeitschriftenwesens durch die durch Post, Buchhandlung u. direkt beziehbare neue Zeitschrift „Die Fachpresse“, Heidelberg. Postfach 3 (jährl. 24 Hefte, vierteljährlich 4 M.).

Preiserhöhung.

Vom 1. Juni ab habe ich den Preis meiner Sammlung:

Literarische Leckerbissen

erhöht. Das Bändchen kostet jetzt geheftet 60 H., in Pappband geb. 1 M., feine Ausg. in Leder geb. 2 M.

Ich liefere nur noch bar mit 40% und 11/10.

Charlottenburg V.

Theodor Lißner.

10 Stunden Gut Deutsch im Selbstunterricht. Wie der „junge Mann“ von Müller & Co. und seine Kollegin in 10 Stunden ihr schlechtes Deutsch verbesserten, falsche und häßliche Wort- und Satzbildung vermeiden lernten und an zahlreichen Übungen sich den richtigen Gebrauch der Muttersprache einprägten, zugleich ihre grammatischen Kenntnisse auffrischten und einen kurzen Überblick über die Geschichte der Deutschen Sprache gewannen. Dargeboten von ihrem Lehrer Wohlrabe, Ca. 3 Bog. 8°. Ord. 1 M. netto mit 40% bar. (Z)

Chemnitz, den 21. Mai 1917.

Robert Frieße's
Buch- und Kunsthandlung
Ernst Otto Weller.

De Gelbom



Halbmonatsschrift für plattdtsch Sprak un Ort

Richard Bernes Verlag Hamburg



Preisänderung

Infolge der gerade in letzter Zeit einsetzenden starken Nachfrage nach unserem Verlagswerk



Z Major E. Morah, Tage des Krieges

sind die Vorräte des Buches derart zusammengeschmolzen, daß ein Neudruck erwogen werden muß. Die andauernde erhebliche Steigerung der Herstellungskosten zwingt uns, den bisherigen Preis des Werkes

Major E. Morah, Tage des Krieges

Militärische und politische Betrachtungen 1914—1916,

zwei starke Bände, groß-oktav, auf holzfreiem Papier, mit 7 farbigen Karten von sämtlichen Kriegsschauplätzen und 72 Kartenskizzen im Text

von M. 5.— für den broschierten Band auf M. 6.—

von M. 6.— für den gebundenen Band auf M. 8.—

zu erhöhen. Es beträgt somit der jetzige

Neuer Preis: 2 starke Bände geheftet M. 12.—, eleg. geb. M. 16.— ord.

Bekanntlich ist der Verfasser seit dem 1. April militärischer Mitarbeiter der „Leipziger Neuesten Nachrichten“ und der „Deutschen Tageszeitung“ geworden. Der bisherige große Leser- und Interessentenkreis für das Werk hat hierdurch eine wesentliche Erweiterung erfahren; andererseits aber besteht gerade bei den bisherigen Morah-Lesern des „Berliner Tageblatt“ eine erhöhte Nachfrage nach diesem bleibenden Werke des geschätzten ehemaligen „Tageblatt“-Mitarbeiters.

Von den neuesten Urteilen über das Buch seien nur die nachstehenden angeführt:

„... Ein militärisches und politisches Quellenbuch, ein Lesebuch im schönsten Sinne des Wortes, von dauerndem kriegsgeschichtlichen Werte, allgemeinverständlich, jedoch auch beachtlich und bedeutungsvoll für den Berufssoldaten ...“
(Leipziger Zeitung)

„... Wir erleben in den Kriegsaufsätzen Morahs in lückenloser Reihe und Entwicklung die kriegerischen und militärischen Ereignisse vom Beginn des Krieges. Als besonderen Vorzug der Kriegsaufsätze muß die klare und flüssige Sprache hervorgehoben werden und die mühelos arbeitende Fähigkeit, auch die schwierigsten militärischen Situationen und Fragen dem nichtmilitärisch geschulten Leser klar anschaulich und interessant zu machen ...“
(Deutsche Tageszeitung)

== Um den Bezug zum erhöhten Preise lohnend zu gestalten ==
liefern wir bis 30. Juni 1917

einmalig mit 40% und 11/10

Alle Barsortimente halten das Buch auf Lager. Auslieferung für Österreich-Ungarn durch Rudolf Lechner & Sohn, Wien.

Wir haben einen Publikum-Prospekt mit Urteilen über die „Tage des Krieges“ zusammengestellt, den wir Firmen, die sich für das Werk verwenden wollen, in größerer Anzahl zur Verfügung stellen.

Wir bitten zu verlangen. — Bestellzettel anbei.



Hutten-Verlag, Berlin SW. 11



Kriegskarten der Schlesiſchen Zeitung.



Z

Vor kurzem sind erschienen:

Uebersichtskarte des Westlichen Kriegsschauplatzes

3. Auflage. In zehn Farben. Maßstab 1:600 000 — 92 × 77 cm

nach dem gegenwärtigen Stande der kriegerischen Ereignisse neu bearbeitet mit der mutmaßlichen neuen Frontlinie.
Eadenpreis 1.20 M., Barpreis 80 J. — Partiepreise: von 5 Stück an je 75 J., von 10 Stück an je 70 J.

Die Frontverkürzung im Westen

In fünf Farben. Maßstab 1:160 000 — 2 Blätter von je 46 × 31 cm

1) Arras — St. Quentin mit Ergänzungsblatt. 2) Laon — Soissons.

Eadenpreis 60 J., Barpreis 30 J. Eadenpreis 50 J., Barpreis 25 J.

Der Kriegsschauplatz in der Champagne

in fünf Farben — Maßstab 1:160 000 — 62 × 46 cm

Eadenpreis 1 M. — Barpreis 50 J.

Diese Karte gibt mit den beiden Blättern Arras und Laon ein zusammenhängendes Bild der gesamten Front
von Arras bis zum Argonnenwalde.

Die Breslauer Gerichts-Zeitung Nr. 19 vom 13./V. schreibt:

„Von den **Kriegskarten der Schlesiſchen Zeitung** (Verlag von Wilh. Gottl. Korn in Breslau) darf mit Recht gesagt werden, daß sie an Genauigkeit sowie in der Durchführung und der leichten Übersichtlichkeit unerreichbar sind. Wer aufmerksam das gewaltigste Zeitereignis seines Lebens, die größte Schlacht der Weltgeschichte, verfolgen will, wird die großen, buntfarbigen Blätter kaum entbehren können. Besonders muß hervorgegeben werden, daß die Farbenverteilung in glücklichster Art ein rasches Zurechtfinden auf den Blättern ermöglicht. Die Bezugspreise sind auffallend niedrig.“

Breslau, den 23. Mai 1917.

Verlagsbuchhandlung Wilh. Gottl. Korn.

Genossenschaftliche Kultur

Eine Schriftenammlung der Gesellschaft
für genossenschaftliche Kultur.

Z

Herausgegeben von Dr. Karl Bittel.

Die Frauenwacht schreibt:

Die hier behandelten Fragen sind für Deutschlands künftige Entwicklung von größter Bedeutung.
Mathilde Plant.

Von dieser Sammlung, die großen Anklang gefunden hat, sind neuerdings erschienen:

Heft 2/3 Soziales Genossenschaftswesen.

Aufsätze aus dem Berliner „Genossenschafts-Pionier“ (1896 bis 1908). Eingeleitet von Herm. Köttsche, Pastor a. D.

Heft 10 Dr. Karl Bittel (Eine Bibliographie des Genossenschaftswesens).**Heft 14** Prof. Dr. F. W. Foerster (Die sozialethische und sozialpädagogische Bedeutung der Konsum-Genossenschaftsbewegung).**Heft 21 23** Viktor Aimé Huber (Die Selbsthilfe der arbeitenden Klassen durch Wirtschaftsvereine und innere Ansiedelung). Mit einem Geleitwort von Prof. Dr. Carl Johannes Fuchs.

Sede Nummer 20 Pfg., bar 14 Pfg.

Eßlingen a. N.

Wilh. Langguth.

Soeben erschien:

Immanuel Kant

Von

Dr. Bruno Bauch

o. ö. Professor an der Universität Jena

XII, 475 Seiten in gr. 8°

Preis geheftet M. 12.—, in Leinwd. gebunden M. 13.50

Es kann keine Frage sein, daß unser Zeitalter der Gefahr der Veräußerlichung des Lebens und der Materialisierung auch der eigentlich geistigen Interessen ausgelegt gewesen ist. Und die Not der Zeit, die uns zu deren Verwirtschäftlichung in einem bisher unerhörten Maße geradezu zwingt, vermag diese Gefahr nicht zu bannen. Man ist sich dieser auch allenthalben bewußt. Mehr und mehr macht sich darum auch schon das Verlangen nach neuer Vertiefung und Verinnerlichung geltend. Für diese aber kann es keine stärkere Stütze, keine bessere Führung geben, als die Lehre Immanuel Kants.

G. J. Göschen'sche Verlagshandlung G. m. b. H.
Berlin W 10 und Leipzig

Eigene Heimstätten unserer Helden zu schaffen, welche im Weltkriege ihr Alles daransehen für das Wohl des heißgeliebten Vaterlandes, ist eine würdige Arbeit der Besten der Nation.

Leopold
Prinz von Bayern,
Generalfeldmarschall.

Das kleinste Eigenhaus, in dem eine Familie ihr eigenes Leben lebt, trägt mehr zur Heimatliebe bei als die bequemsten Mieträume, die einem ständigen Wechsel unterliegen. Wer sich ein eigenes Heim gründet, sichert sich die Heimat und seinen Kindern das Vaterhaus, in dem sie sicher leben und von den Kämpfen des Lebens immer wieder eine Zuflucht finden.

v. Stein
Kriegsminister.

Ich wünsche von Herzen, daß den Bestrebungen der Gesellschaft für Heimkultur, den Sinn für vorbildliche Häuslichkeit und gesundes Familienleben zu wecken und zu fördern, zumal im Interesse unserer heimkehrenden Krieger, bester Erfolg beschieden sein möge.

v. Hellingrath
Kgl. Bayr. Kriegsminister.

Jede Unterstützung der Heimstätten Sache ist Dienst am Vaterlande; sie kommt dem Familienleben und der Jugend zugute und stärkt damit die Volkskraft. Meine Kameraden heißen sie mit mir willkommen.

Maekens
Generalfeldmarschall.

Eine Empfehlung Ihrer Bestrebungen ist wirklich unnötig, am wenigsten bei unseren Kriegern, von denen nicht viele heimkehren werden, ohne die Überzeugung vom unvergleichlichen Wert des sicheren eigenen Heims im Herzen zu tragen.

v. Falkenhayn
General der Infanterie.

Möchte Ihre Schrift dazu beitragen, das Verständnis für die Tatkraftigkeit der Schaffung eines eigenen Heims für die Kriegsteilnehmer in immer weitere Kreise zu tragen und diesen hierdurch zu einer selbständigen Existenz zu verhelfen. Das ist mein aufrichtiger Wunsch.

Fürst Habsfeld
Herzog zu Trachenberg.

Gedenket unserer Tapferen da draußen nicht nur jetzt, sondern in aller Zukunft. Dankerfüllten Herzens gegen ihr unvergleichliches Heldentum, das uns Vaterland, Thron und Altar schützte, wollen wir ihnen unsere Gaben bringen. Möchten die Kriegerheimstätten ihnen unseren tiefgefühlten Dank bezeugen und ihnen eine sorglose Zukunft sichern.

v. Biffing
Generaloberst.

Die Familie bildet die Grundlage des Staates. In einem wohlgeordneten Heim entwickelt sich die Familie körperlich und geistig, wird gesund, stark und schaffensfreudig. Solche Familien braucht unser Vaterland nach dem Kriege mehr wie je. Wer, wie die Ges. f. Heimk. dazu mitwirkt, Bedingungen zu schaffen, unter denen die Familie sich ausbreiten und wachsen kann, macht sich um das Vaterland verdient.

v. Eichhorn.

Wohl nie zuvor hat ein Volk für die Verteidigung seiner Heimat und Heims größere Opfer gebracht als das deutsche in diesem Kriege. — Da kann mit den dafür gebrachten Opfern auch die Liebe zur Heimat neu wachsen.

Dr. Graf Schwerin Löwit.

Daß es ohne Heimatliebe keine Vaterlandsiebe gibt, weiß Jeder; aber wie schwer ist es, Heimatliebe gewinnen ohne ein sicheres Heim!

Prof. Dr. v. Harnack

31.—50. Tausend ausgegeben. 50 000 Expl.

Laut nebenstehenden Empfehlungen für jede deutsche Familie, jeden Kriegsteilnehmer wichtig!

Heimkultur / Deutsche Kultur Heimstätten für Kriegsteilnehmer

Deutschlands Führern und Kämpfern gewidmet
von der Gesellschaft für Heimkultur e. V. durch
Direktor E. Abigt, Wiesbaden

Mit Beleitworten unserer Kriegsminister und Heerführer.

Lexikonformat
Mit 125 Abbild.

Ⓩ

Preis 1 Mark

**Wichtig für jede Familie
Keine Wohnungsnot / keine Nahrungsnot mehr!**

Der Reichstag hat in seiner Sitzung vom 14. Mai einhellig Einrichtungen zur Förderung des Kleinwohnungsbaus und Siedlungswesens verlangt, die in gleicher Weise jetzt alle Bundesstaaten, Regierungs- und Gemeindebehörden sowie alle Korporationen (Vereine usw.) unseres Volkes beschäftigen, denn Wirtschaftsheimstätten, Kleinwohnungen mit Gartenland und kleindauerliche Siedlungen brauchen wir, damit unser von Feinden eingeschlossenes Volk in Zukunft mit seiner Ernährung vom Auslande unabhängiger — mehr Selbstversorger wird.

Land haben wir dazu und weiteres Siedlungsland ist zu schaffen.

Seit 1903 ist die Heimkultur-Verlags-Gesellschaft m. b. H. als führender Spezialverlag mit ihren bewährten Eigenhaus-Büchern u. Zeitungen

für die Heimstätten Sache tätig und liefert eine große Auswahl guter Bücher für ländliche wie städtische, einfachste wie feinste Ansprüche, die als Vorbilder und Ratgeber schon lange vor dem Kriege in weit

über 300 000 Exempl. eine einflussreiche Verbreitung fanden.

Die hier empfohlene reichhaltige, billigste Heimstätten Schrift klärt über alle Wohnungs-, Siedlungs- u. Baufragen auf.

Millionen Familien / Millionen Kriegern

ist diese Schrift ein Wegweiser zum Eigenheim auf eigener Scholle. Vierseitigen Verlagsprospekt zwecks Auswahl kostenlos.

55/50 Stück der Heimstätten Schrift (1 Postpaket) für 25 Mk.
Postfrei mit Umtauschrecht = 54 1/2 %.

Einzelbezug 3—9 mit 33 1/3 % u. 7/6, 11/10 mit 40 % Rabatt.
Ein Schaufenster-Exemplar und Reklamestreifen kostenlos und bei gleichzeitiger Barbestellung.

Vierseitige Werbeprospekte für Heimstättenbücher je 100 für 50 Pfg., 1000 mit Firmendruck Mk. 5.— frei.

Heimkultur-Verlags-Gesellschaft m. b. H., Wiesbaden.

Preiserhöhungen!

Wir sehen uns genötigt, ab 1. Juni 1917 die nachstehend verzeichneten, erhöhten Ladenpreise, jedoch unter Beibehaltung der bisherigen Rabattsätze einzuführen.

Meyers Großes Konversations-Lexikon,

6. Auflage, 20 Bände in Leinen gebdn. je 12 Mark, mit 40% Rabatt; in Umtausch bei Rückgabe einer älteren größeren Enzyklopädie wie Brockhaus, Meyer, Pierer, Spamer je 9 M. 75 Pf. Ladenpreis, 6 M. 80 Pf. Händlerpreis.

— — — — — Ergänzungsband (Band XXI) und 3 Jahres-Supplemente (Band XXII, XXIII u. XXIV) in Leinen gebunden je 12 Mark mit 40% Rabatt.

Die Halbleder-Ausgabe kann aus Mangel an Rohmaterialien vollständig nicht mehr geliefert werden; Fortsetzungsbände der bisherigen Ausgaben sind zu alten Preisen nur noch bis Ende Juni erhältlich.

Kerner von Marilaun, Pflanzenleben,

3. Auflage, 3 Bände, gebunden je 15 Mark mit 33 1/3% Rabatt und 11/10 ungemischt.

Ranke, Der Mensch.

3. Auflage. 2 Bände, gebunden je 16 Mark mit 33 1/3% Rabatt und 11/10 ungemischt.

Woermann, Geschichte der Kunst aller Zeiten und Völker.

2. Auflage. 6 Bände in Leinen gebunden. Gesamtpreis etwa 78 Mark mit 33 1/3% Rabatt und 11/10 ungemischt. Erschienen sind: Band I. Die Kunst der Urzeit. Die alte Kunst Ägyptens, Westasiens und der Mittelmeerländer. 14 Mark. — Band II. Die Kunst des Islam. 13 Mark.

Wir bitten, die Veränderungen in den Handkatalogen zu bemerken und unsere bezüglichen veralteten Verlagsankündigungen zu vernichten.

Leipzig und Wien, 30. Mai 1917

Bibliographisches Institut

Verlag der Universitäts-Buchhandlung
Franz Coppenrath,
Münster in Westfalen.

Sobald erschienen:

Heimatkunde der Provinz Westfalen.

Von Rektor H. Bremer.

2., verbesserte und vermehrte Auflage.

124 S. m. vielen Abbildungen, Skizzen und einer Karte.
Kartontiert M 1.50 / no. 1.10. 13 Exemplare 13.50
gebunden M 2.— / no. 1.45. 13 Exemplare 18.—

Unter eingehender Berücksichtigung des Münsterlandes bietet das Büchlein methodisch gegliedert den Stoff, der unter günstigen Verhältnissen in der Volksschule, sowie in unteren und mittleren Klassen höherer Schulen bearbeitet werden kann.

Heimatlische Sage und Geschichte, Heimatschutz und Heimatpflege sind gebührend berücksichtigt.

Das so schnell beliebt gewordene und vielfach eingeführte Buch dürfte in neuer, besonders auch noch viel reicher illustrierter Auflage sich bald viele neue Freunde erwerben.

A cond. können wir nur sehr beschränkt liefern.

Jugendlektüre.

Geschichte, Wesen und Wert der Jugendschrift, Einrichtung und Ausnutzung der Schülerbücherei.

Von Andreas Koderburg, Lehrer.

Zunächst für den Lehrer bestimmt und alles Wissensnötige für den Prüfungszweig „Jugendlektüre“ der zweiten Volksschullehrerprüfung enthaltend, ist das Werkchen vor allem auch eine Anleitung zur Einrichtung von Jugendbüchereien und ein zuverlässiger Ratgeber bei der Auswahl der Jugendlektüre für Lehrer, Eltern und Erzieher.

102 S. Kartontiert M 1.20 / no. M —.85

Der Weltkrieg (1914–1916)

Ergänzung zu Welters Lehrbüchern der Weltgeschichte.

Von Dr. A. Heschelmann

Geh. Regierungsrat und Provinzial-Schulrat.

In diesem im vorigen Jahre erschienenen Heftchen erschien soeben:

I. Nachtrag. Der Weltkrieg von August bis Ende des Jahres 1916. 40 und 32 Seiten Umfang. Preis des Heftchens mit Nachtrag I 60 ₭ / no. 45 ₭. 13 Ex. 5.50. Nachtrag I allein 20 ₭ / no. 15 ₭.

Das Büchlein bildet vorzugsweise eine Ergänzung zu Welters Lehrbuch der Weltgeschichte III. Teil (Neuzeit) und der bisherigen 49. Auflage des Auszuges aus Welters Lehrbuch der Weltgeschichte. Das Heft kann auch als Ergänzung zu jedem anderen Geschichtsbuch und als Lesebuch zum Weltkrieg benutzt werden.

Soeben erschien:

Z

Eine neue Reihe
der
Österreichischen Bibliothek
Band 21 bis 26

=====

Jeder Band 60 Pfennig

=====

21. Tschechische Anthologie. Brchlicky + Sova + Brezina. Übertragung von Paul Eisner.
22. Adalbert Stifters Briefe. Ausgewählt und herausgegeben von Richard Smekal.
23. Ein österreichischer Kanzler, der Fürst von Metternich. Herausgegeben von Dr. Ernst Molden.
24. Alpensagen. Herausgegeben von Dr. Max Pirker.
25. Maria Theresia als Herrscherin. Aus den deutschen Denkschriften, Briefen und Resolutionen (1740–1756). Herausgeg. von Dr. Josef Kallbrunner.
26. Schubert im Freundeskreis. Herausgegeben von Dr. Felix Braun.

Z

Wir liefern die Österreichische Bibliothek
ausnahmslos nur gegen bar
und berechnen bei beliebig gemischtem, aber gleichzeitigem Bezuge

einzelne Bände . . . mit je 42 Pfennig
10 bis 49 Bände . . mit je 38 Pfennig
50 bis 99 Bände . . mit je 36 Pfennig
100 und mehr Bände mit je 34 Pfennig



Insel-Verlag zu Leipzig



Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart, Berlin, Leipzig



Für die Sommermonate empfehlen wir Ihnen zu tätiger Verwendung nachstehende gangbare Bände über

Sommer-Sport u. Lieblingsbeschäftigungen

☐

aus unserer Sammlung

„Illustrierte Taschenbücher für
die Jugend“.

Preis jedes gebundenen Bändchens M. 1.25 ord., M. -.85
netto und² bar. 10 Exemplare (auch gemischt) mit 40% Rabatt.

Lawn-Tennis und andere

Spiele. Croquet, Hockey, Eishockey,
Golf, Fußball. (Band 19.) Bearbeitet von
Ph. Heineken. Mit 83 Abb. 11. Tausend.

Liebhaber-Photographie.

(Band 3.) Bearbeitet von Dr. G. Lehnert.
Mit 57 Abbildungen. 28. Tausend.

Kadfahren. (Band 10.) Bearbeitet
von Dr. G. Lehnert. Mit 67 Abbildungen.
13. Tausend.

Der junge Aviatiker.

(Band 32.) Bearbeitet von P. Hermuth.
Mit 125 Abbildungen. 26. Tausend.

Aquarium und Terrarium.

(Band 2.) Bearbeitet von Hermann Lach-
mann. Mit 10 Tafeln und 76 Abbildungen.
24. Tausend.

Der Schmetterling-

sammler. (Band 7.) Bearbeitet von
Alexander Bau. Mit 98 Abbildungen.
16. Tausend.

Der Pflanzensammler.

(Band 31.) Bearbeitet von Dr. Walter
Voigtländer-Tehner. Mit 39 Abbild.
7. Tausend.

Der Käfersammler. (Band 22.)
Bearbeitet von Alexander Bau. Mit
188 Abbildungen. 11. Tausend.

Der Mineraliensammler.

(Band 28.) Bearbeitet von Dr. H. Wohlbold.
Mit 71 Abbildungen. 8. Tausend.

Das Mikroskop. (Band 18.)
Bearbeitet von S. Schertel. Mit 90 Abb.
12. Tausend.

Wir bitten, diese Bände stets vollzählig auf Lager zu halten und reichlich zu verlangen, die Nachfrage wird in nächster Zeit besonders lebhaft sein.

Ⓜ

Änderung

des Titels der Lehrmeister-Bibliothek

in

Lehrmeister-Bücherei

und Erhöhung des Verkaufspreises auf 25 Pf. für jede Nummer

Gezungen durch die Steigerung aller Herstellungskosten und gestützt auf die Bestimmungen des Gesetzes über das Verlagsrecht erhöhen wir mit Wirkung vom 1. Juni 1917 ab den Verkaufspreis der Lehrmeister-Bücherei

auf 25 Pf. für die Nummer.

Alle früheren Preisangaben in schriftlichen und gedruckten Angeboten, in Prospekten und auf den Hefen selbst sind damit aufgehoben.

Durch diese Preiserhöhung und Festsetzung des Rabatts bis zu 44 v. H. bringt der Verkauf der Lehrmeister-Bücherei dem Buchhändler wesentliche Vorteile, so daß der Vertrieb dieser sehr gangbaren Bücher künftig noch lohnender sein wird als bisher.

Zur Unterrichtung der Kunden über die Preiserhöhung und zum Einlegen in die vorrätigen Hefte und Prospekte stellen wir **Mitteilungszettel** zur Verfügung zum Preise von 20 Pf. für je 100 Stück.

Der Barpreis beträgt vom 1. Juni ab für

1 Nr. 20 Pf.,	4 Nrn. 65 Pf.,	7 Nrn. 110 Pf.
2 Nrn. 35 Pf.,	5 Nrn. 80 Pf.,	8 Nrn. 125 Pf.
3 Nrn. 50 Pf.,	6 Nrn. 95 Pf.,	9 Nrn. 135 Pf.

10 und mehr Nrn., auf einmal bezogen, je 14 Pf. (44 v. H.)

Mit einer passenden Auswahl der L.-B.-Hefte auf Lager kann jede Buchhandlung die Wünsche ihrer Kunden in bezug auf praktische Anleitungen für Garten und Hof, Einmachen und Obstverwertung, häusliche Beschäftigung usw. stets befriedigen.

Dabei hat der Buchhändler die Gewähr, zwar billige, aber **gute** Bücher zu führen, denn alle L.-B.-Hefte sind inhaltlich einwandfrei, viele Hefte, wie z. B. das viel gekaufte Kaninchenbuch von J. Schneider, sind von sachverständiger Seite mit Konkurrenzangaben verglichen und als ganz besonders zweckmäßig, erschöpfend, leichtverständlich und gut illustriert beurteilt worden.

Leipzig, Dörrienstraße 13
im Mai 1917

Hachmeister & Thal

Ⓢ In meinem Verlage erscheint soeben:

Erfahrungen über Kriegsneurosen

von

Professor Dr. Wagner v. Jauregg

Groß-Oktav. Preis *M* 1.20.

Das aktuelle Thema in der Behandlung des hervorragenden Psychiaters wird der Broschüre zahlreiche Käufer zuführen.

Gleichzeitig empfehle ich die bereits vortrefflich eingeführten **Taschenausgaben** meiner populärmedizinischen, zeitgemäßen Abhandlungen von wissenschaftlichen Autoritäten:

Ⓢ

Die Abhärtung

unter dem Gesichtspunkte des Krieges

Von

Professor Dr. Hugo Salomon
in Wien

Taschenformat. Elegante Ausstattung.

Preis *M* 1.70, kartoniert *M* 2.—

Rabatt 25% und 13/12, bar 33 1/3% und 13/12.

Die Frau von fünfzig Jahren :: Krieg und Geburtshilfe ::

Zwei Studien

von Hofrat Prof. Dr. Friedrich Schauta
Vorstand der I. Frauenklinik in Wien

Preis *M* 2.30, kartoniert *M* 2.60

Rabatt 25% und 13/12, bar 33 1/3% und 13/12

Über den Mann von fünfzig Jahren

Von

Prof. Dr. K. F. Wendebach
Vorstand der I. I. Med. Klinik in Wien

Fünfte Auflage

Elegant ausgestattet

Taschenformat Preis *M* 1.50. Karton. *M* 1.80

Luxusausgabe auf Büttenpapier *M* 4.—

Feldpostausgabe auf leichtem Papier *M* —.90

Rabatt bei der gewöhnlichen Ausgabe und bei der Feldpostausgabe 25% u. 13/12, bar 33 1/3% u. 13/12, bei der Luxusausgabe 25% bar.

Moritz Perles, f. u. f. Hofbuchhandlung, Verlag,
Wien I, Seilergasse 4.

Sie brauchen in diesem Jahre ein gutes und gut rabattiertes Luther-Buch! Verlangen Sie auf heutigem Zettel!

Ⓢ

Worte

Luthers

 Ⓢ

Herausgegeben von
Dr. Otto Krack



Inhalt der „Worte Luthers“:

Einleitung (Luthers Leben und Bedeutung) — Luther als Kämpfer — Luther als Bekenner — Worte an Fürsten und Obrigkeit — Luther als Freund und Ratgeber — Über die Ehe; Luther als Gatte und Vater — Luther als Seelsorger und Tröster — Bibliographie — Luthers Bildnis nach Cranach, seine Handschrift, sein Insignel.

Preise:

In Pappband 2 Mark — In Leinen gebunden 2.50 Mark — In Buckram mit reicher Goldprägung 3 Mark — Auf Bütten in Pergament 7.20 Mark (einschl. Kriegszuschlag).

Rabatt:

bei festem oder Bar-Bezug 50% für die Pappband- und Leinen-, 40% für die Buckram- und Pergament-Ausgabe, wenn auf heutigem Zettel bestellt.

J. C. C. Bruns' Verlag
Minden (Westf.)

Massen-Schlager für den Buch- und Kunsthandel

Acht neue **Wennerberg-Sonderdrucke**

② in feinstem Vierfarben-Kunstdruck auf Chromokarton (Papiergröße 42×30 cm)



Der Stammhalter



Die Siegesbotschaft



Für ihn



Vorposten im Feuer



Besuch an Bord



Der Gratulant



Für's Vaterland

Verkaufspreis je M. 2.—
M. 1.20 bar und 11/10 gemischt.
50 Blätter gemischt mit 50%.

Gleichzeitig erschienen
8 neue Wennerberg-Postkarten
8 neue Heilmann-Postkarten
in besonders reizvollen Mustern.
Jede Serie M. 1.-ord., 65 Pf. no. u. 11/10

Wir bitten um Verwendung.

Verlag der „Lustigen Blätter“
(Dr. Eysler & Co.) G. m. b. H., Berlin SW. 68

Engros-Vertrieb: Kunstverlag Max Herzberg
BERLIN SW. 68, Neuenburgerstrasse 37.



Die Liebhaberaufnahme

*** Ein Riesengeschäft für den Buchhandel während der Sommer- und Reisezeit! ***
 In neuer reizvoller Ausstattung mit entzückenden farbigen
 die ohnehin leichtverfügbaren Bücher von **Heinz**

Heinz Tawole
IM LIEBESRAUSCH
 Roman


Im Liebesrausch
 Tawole's erfolgreichster Roman
 21.—24. Zentner.
 „Im Liebesrausch“ gehört zu den Büchern der neuen literarischen Romane. Die Liebe bei Tawole ist ein heiliges Erlebnis, das die Seele zum Leben erweckt. Die Liebe, das ist die höchste Aufgabe des Menschen. Sie ist die Quelle aller Tugend und die Wurzel aller Sünde. In diesem Roman zeigt Tawole die Liebe in all ihren Facetten. Ein Meisterwerk der modernen Literatur.
 Gebunden (3.50) 2.30 bar
 Obhand. (4.50) 3.10 bar

Heinz Tawole
FRAU AGNA
 Roman


Frau Aгна
 Die Roman aus Berlin 21.
 12. Auflage.
 Die Geschichte einer Leidenschaft, die einen hohen Preis bezahlt. Ein Roman, der die menschliche Natur in all ihrer Komplexität zeigt. Ein Werk, das die Herzen der Leser erobert hat.
 Gebunden (3.50) 2.30 bar
 Obhand. (4.50) 3.10 bar

Heinz Tawole
DIE LETZTE SCHÖNE
 Roman


*** während der Sommer- und Reisezeit! ***
 In neuer reizvoller Ausstattung mit entzückenden farbigen
 die ohnehin leichtverfügbaren Bücher von **Heinz**

Der letzte Schritt
 Roman
 16.—17. Auflage.


Der letzte Schritt
 Tawole's erfolgreichster Roman
 16.—17. Auflage.
 Ein Roman, der die Liebe in all ihren Facetten zeigt. Ein Werk, das die Herzen der Leser erobert hat.
 Gebunden (2.50) 1.60 bar
 Obhand. (3.50) 2.40 bar

Ilde Vangerow und ihre Schwestern
 Die Kämpferinnen
 15. u. 16. Zentner.


Ilde Vangerow und ihre Schwestern
 Die Kämpferinnen
 15. u. 16. Zentner.
 Ein Roman, der die Liebe in all ihren Facetten zeigt. Ein Werk, das die Herzen der Leser erobert hat.
 Gebunden (4.—) 2.60 bar
 Obhand. (5.—) 3.40 bar

Heinz Tawole
FRÜHLINGSSTURM
 Roman


Frühlingssturm
 Roman
 17. u. 18. Zentner.
 Ein Roman, der die Liebe in all ihren Facetten zeigt. Ein Werk, das die Herzen der Leser erobert hat.
 Gebunden (3.50) 2.30 bar
 Obhand. (4.50) 3.10 bar

Heinz Tawole
NIMM MICH HIN!
 Roman


Nimm mich hin!...
 Tawole's neuestes Buch:
 11. bis 15. Zentner.
 Ein Roman, der die Liebe in all ihren Facetten zeigt. Ein Werk, das die Herzen der Leser erobert hat.
 Gebunden (2.50) 1.60 bar
 Obhand. (3.50) 2.40 bar

Für diese neue Tawole-Ausgabe werden wir Zeitschriften-Propaganda beginnen. Wo die Bücher leicht großer Absatz und hoher Gewinn zu erzielen sein!
 Firmen, die sich besonders verwenden möchten, werden wir bevorzugt liefern unter der Bedingung, daß sie die Bücher zu einem Preis von 10% unter dem Ladenpreis abgeben.
Also kein Risiko!
 Auch die gebundenen Ausgaben werden wir Ihnen zu einem Preis von 10% unter dem Ladenpreis abgeben.
 Wir hoffen, dem Buchhandel ein neues Vertriebsmittel zu bieten.
Dr. Eysler & Co. (G. m. b. H.) in Berlin

zunächst mit moderner, großzügiger Zeitungs- und Zeitschriften-Propaganda beginnen. Wo die Bücher leicht großer Absatz und hoher Gewinn zu erzielen sein!
 Firmen, die sich besonders verwenden möchten, werden wir bevorzugt liefern unter der Bedingung, daß sie die Bücher zu einem Preis von 10% unter dem Ladenpreis abgeben.
Also kein Risiko!
 Auch die gebundenen Ausgaben werden wir Ihnen zu einem Preis von 10% unter dem Ladenpreis abgeben.
 Wir hoffen, dem Buchhandel ein neues Vertriebsmittel zu bieten.
Dr. Eysler & Co. (G. m. b. H.) in Berlin

Heinz Tawole
FRAULEIN GRIEBENBACH
 Roman


Fräulein Griebenbach
 Die Tragödie einer Lehrerin.
 13. Auflage.
 Ein Roman, der die Liebe in all ihren Facetten zeigt. Ein Werk, das die Herzen der Leser erobert hat.
 Gebunden (4.—) 2.60 bar
 Obhand. (5.—) 3.40 bar

Heinz Tawole
ICH
 Roman


15. u. 16. Zentner.

Heinz Tawole
FALLOBST
 Roman


15. u. 16. Zentner.

Heinz Tawole
HEISSES BLUT
 Roman


15. u. 16. Zentner.

Heinz Tawole
DIE KÖNIGIN
 Roman


11. u. 12. Zentner.


Diese 2 Bde. gebunden je (2.50) 1.60 bar u. 11/10 gemischt.

Heinz Tawole
YVETTE
 Roman


8. Zentner.

Heinz Tawole
ABSCHIED
 Roman


15. u. 16. Zentner.

Heinz Tawole
HEIMLICHE LIEBE
 Roman


27. u. 28. Zentner.

Diese 7 Bde. gebunden je (3.50) 2.40 bar u. 11/10 gemischt.

Noch immer der erfolgreichste Massen-Artikel für den Buchhandel!



Jeden Monat werden 200000 Bändchen verkauft!



Zornister-Humor

Die lustigen 25 Pfennig-Bücher.

Bisher erschienen folgende entzückend ausgestattete Bändchen:



Verkaufspreis je 25 Pf., 15 Pf. bar u. 11/10, 28/25, 57/50, 100 mit 50% gemischt, mit Umtauschrecht! Also kein Risiko! Glänzender Verdienst!

Eine Ausstellung der farbenprächtigen Titelbilder in obiger Zusammenstellung bringt überall sicheren Erfolg. Wir bitten um weitere Verwendung.

Verlag der „Lustigen Blätter“ (Dr. Eysler & Co.) G. m. b. H. in Berlin SW. 68

Verantwortlicher Redakteur: Emil Thomas. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: Ramm & Seemann, sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).

Gustav Kiepenheuer / Verlag / Weimar

Preiserhöhung

Durch die erneuten hohen Aufschläge der Lederpreise sehe ich mich gezwungen, ab 20. Mai die Bände

Schorn / Das nachklassische Weimar. Bd. I u. II
 Staël / Über Deutschland
 Carol. u. Dor. Schlegel / Briefe
 Fromentin / Die alten Meister

in Halbleder auf M. 10.— ord.
 in Ganzleder auf M. 15.— ord.
 zu erhöhen.

Der Preis der einfachen Ausgabe bleibt mit M. 7.— bestehen

Preiserhöhung!

Infolge immer weiteren Steigens der Papier-, Druck- und Einbandpreise sind wir gezwungen, die Ladenpreise nachstehend aufgeführter Verlagswerke dementsprechend zu erhöhen:

- Mereschkowski, Leonardo da Vinci.** Gebunden
 (früher M. 3.— ord.) **jetzt M. 4.— ord.**
- **Julian Apostata.** Gebunden
 (früher M. 3.— ord.) **jetzt M. 4.— ord.**
- **Peter der Große.** Gebunden
 (früher M. 4.— ord.) **jetzt M. 5.— ord.**
- **Tolstoi und Dostojewski.** Gebunden
 (früher M. 5.50 ord.) **jetzt M. 6.— ord.**
- Sienkiewicz, Mit Feuer und Schwert.** Gebunden
 (früher M. 9.— ord.) **jetzt M. 10.— ord.**
- **Sturmflut.** Gebunden
 (früher M. 13.50 ord.) **jetzt M. 15.— ord.**
- **Der kleine Ritter.** Gebunden
 (früher M. 6.— ord.) **jetzt M. 7.— ord.**
- **Die Kreuzritter.** Gebunden
 (früher M. 9.— ord.) **jetzt M. 10.— ord.**
- **Quo vadis?** Gebunden
 (früher M. 7.— ord.) **jetzt M. 8.— ord.**

Leipzig, 25. Mai 1917.

Verlagsbuchhandlung Schulze & Co.

Z In unserm Verlag ist erschienen!

Theodor Krausbauer

Schlichte Geschichten aus dem Weltkriege

Band 1

Lieder - Blumen - Eichenreifer

288 Seiten. Geb. M. 3.—

Wer die Erzählungsart des Volkschriftstellers Theodor Krausbauer aus seinen mannigfachen Schriften kennt, wird es begrüßen, daß sich seine berufene Feder auch den Dingen des Krieges gewidmet hat. Sein psychologischer Scharfblick und seine eindringende Beobachtungsgabe befähigen ihn im Verein mit seinem prächtig einfachen, erfrischend klaren Stil jedenfalls in ganz besonderem Maße zum Dolmetsch der Gefühle, die in uns das Weltkriegsgeschehen und seine Begleiterscheinungen wachrufen.

Alles, was jedes Deutschen Herz berührt, bewegt und erhebt, hat in diesen Geschichten ergreifenden Ausdruck gefunden. Tiefinnerliches, vaterländisches Empfinden wohnt in ihnen und schwingt und klingt in dem Leser mit. Bald in fortwährender dramatischer Beweglichkeit gehalten, bald in wunderbaren Stimmungsreichtum getaucht, schenken sie dem, der sich ihnen widmet, weisevolle Stunden nicht nur der Unterhaltung, sondern auch der Erhebung. Ein echt deutsches Buch.

Wir liefern:

In Rechnung M. 2.25, bar M. 2.10 und 7/6.

Einmal, wenn auf beigeflossenem Verlangzetteln bestellt wird,
2 Probeexemplare für M. 3.40.

Oranien-Verlag, Herborn.

Zur besonderen Verwendung empfehlen wir:

Goldene Regeln der Geflügelzucht.

Z

Praktische Anleitung
 zur Erlernung der rentablen Geflügelzucht für jedermann

von

Heinrich Bals.

53 Seiten / Preis 55 ¢ ord., 35 ¢ netto. 11/10. 25 Exemplare M. 7.— netto bar.

Fredebeul & Koenen / Essen-Ruhr / Verlagsbuchhandlung.

Ein seltenes Jubiläum!

Ⓢ Soeben erschien die **dreißigste** Auflage des 1. Bandes der

Klavierschule

von **Emil Breslaur**,

Professor, weiland Direktor des Berliner Konservatoriums und Klavierlehrer-Seminars.

Bisher erreichter Absatz einschließlich Band II und III:

über 120000 Bände

Diese Tatsache spricht am besten für die Vorzüglichkeit und Beliebtheit dieses Unterrichtswerkes. Die Urteile erster Autoritäten auf musikpädagogischem Gebiet stimmen darin überein, daß Breslaurs Klavierschule in ihrer Eigenart, den Schüler technisch und namentlich auch musikalisch zu erziehen, unerreicht dassteht. Das Werk ist an überaus zahlreichen Orten eingeführt und bürgert sich von Jahr zu Jahr mehr ein. Sogar während des Krieges hat sich der Absatz wesentlich gesteigert.

Preis broschiert M. 4.50 ord., M. 3.— netto, M. 2.70 bar.

In elegantem Leinwandband M. 6.— ord., M. 4.— bar.

Auf 6 Exemplare ein Freiexemplar.

Auch in 4 Hefen à M. 1.25 ord., M. —.90 netto, M. —.75 bar und 7/6 zu beziehen.

Band I und Hest 1 liefere ich gern bedingungsweise und bitte um tätige Verwendung. Unverlangt sende ich nicht.

Stuttgart, Ende Mai 1917

Carl Grüninger, Verlag

Soeben erschienen: **Höchst aktuell!** Soeben erschienen:

Der jüdische Sozialist in Rußland

Ⓢ Sonderheft der
Nr. 15 16 Neuen Jüdischen Monatshefte d. 10./25. Mai
Halbmonatschrift

Herausgeber: Geh. Reg.-Rat Prof. D. S. Cohen, Alex. Eliasberg, Dr. Ad. Friedemann, Geh. Justizrat Dr. Eugen Fuchs, Prof. Dr. Franz Oppenheimer.

Aus dem Inhalt:

1. R. S. / Der jüdische Revolutionär in Rußland
2. Leo Rosenberg / Wege und Ziele des jüdischen Sozialismus in Rußland
3. Leo Kasanowitsch / Das neue Rußland u. das jüdische Proletariat
4. Dr. L. Bergmann / Die jüdische Emancipation in Rußland
5. Scholem Alejchem / Schmilik, der jüdische Revolutionär und andere Beiträge allgemeiner Natur.

Ladenpreis des Doppelheftes M. 0.75 mit 33 1/3 % u. 7/6

In Kommission wird dieses Heft ausnahmsweise nur bei gleichzeitiger Bestellung in Bar abgegeben.

Vierteljährlich: Ladenpreis M. 2.30 mit 33 1/3 % u. 7/6

Auslieferung: Carl Fr. Fleischer in Leipzig

Österreich-Ungarn: R. Löwit Verlag, Wien I, Wollzeile 6-8

Verlag der Neuen Jüdischen Monatshefte

Fernsprecher Zentrum 12518 Berlin W 8

Französische Str. 49

Ⓢ In meinem Verlage erscheint demnächst:

Nahrungsmittelproduktion und Landwirtschaft

von

Karl Ereky, Diplom.-Ing.,

Direktor der ungar. Schweinemast- u. Fleischindustrie A.-G. in Budapest.

M 1.— ord. mit 25%, gegen bar 30%.

Ein höchst aktueller Beitrag zur Nahrungsmittelfrage aus der Feder eines hervorragenden Fachmannes in leitender Stellung.

Zettel liegt bei.

Budapest IV, Váci utca 32.

Friedrich Kilián's Nachf.
Kgl. Ung. Univ.-Buchh.

Gebrüder Böhm, Verlagsbuchhandlg., Rattowitz D.-S.

Demnächst gelangt zur Ausgabe:

Die Bekämpfung der Kinderseuchen im Frieden und während des Krieges.

Eine Anleitung für Ärzte, Krankenhäuser, Lehrer und Verwaltungsbehörden.

Von

Dr. Kurt Halben,
Kreisarzt in Rattowitz D.-S.

Preis 1 M ord., 75 S netto, 70 S bar.

Für diese zeitgemäße Schrift aus berufener Feder er-
bitten wir Ihr besonderes Interesse. Bedingungsweise
liefern wir in mäßiger Anzahl. Bestellzettel anbei.

In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

Der verliebte Emerit

Ⓜ Roman von **Wilhelm Schussen**

Einbandzeichnung von Felger. Geheftet M. 3.—, gebunden M. 4.—
Bedingt mit 30%, bar mit 35% und 11/10. Bis 10. Juni bar mit 50%

Schussen ist der deutschen Leserschaft ein guter Bekannter. Seine früheren Werke haben ihm längst den Ruf eines kernhaften, schnurrigen Sinnierers, eines bodenständigen, künstlerischen Gestalters eingetragen. Sein neues Buch ist eine besonders gut gelaunte Gabe. An zwei unserer herrlichsten deutschen Erzähler, an den barocken Jean Paul und den „gemütvoll verkniffenen“ Wilhelm Raabe mag man beim Lesen dieser liebevoll verschönerkten Erzählung vom Lebensabend des alten Organisten Donatus Braig sich erinnern fühlen.

Dieser neueste Roman Schussens darf beanspruchen, zu den wesentlichen Werken der heutigen deutschen Erzählungskunst gerechnet zu werden.

Strecker & Schröder, Verlagsbuchhandlung, Stuttgart.

VERLAG VON THEODOR STEINKOPFF DRESDEN UND LEIPZIG



Demnächst erscheint:

11. und 12. Tausend!

Ⓜ

DIE WISSENSCHAFTLICHEN GRUNDLAGEN DER ANALYTISCHEN CHEMIE

VON

Dr. WILHELM OSTWALD

Geheimrat, Professor em. an der Universität Leipzig

Sechste Auflage

8^o-Format mit mehreren Textfiguren, etwa 16 Bogen Umfang.

Preis gebunden etwa M. 10.—, Rechnungsrabatt 25%, Barrabatt 30%

Verfasser und Verleger haben sich trotz der z. Zt. herrschenden Schwierigkeiten entschlossen, dieses klassische Werk noch während des Krieges in neuer, sechster Auflage herauszugeben, damit es nicht auf dem Büchermarkte fehlt.

Auch dieses Werk ist in dem leichtflüssigen Stil geschrieben, welcher die Bücher des Altmeisters der Chemie auszeichnet. Von besonderer Bedeutung ist es, dass auch in ihm die schwer verständliche, höhere Mathematik vermieden ist.

Jeder Buchhändler mit Hochschulkundschaft, aber auch jeder Buchhändler der an praktisch tätige Chemiker, an Betriebsleiter technischer Werke, an Gymnasialbibliotheken usw. liefert, sollte dieses Buch am Lager haben und den Interessenten vorlegen.

Ich bitte zu verlangen.

Dresden, im Mai 1917

THEODOR STEINKOPFF.



Verlag von Veit & Comp. in Leipzig



In Kürze erscheint in unserem Verlage:



DAS PROBLEM DES VÖLKERRECHTS

Eine Studie über den Fortschritt der Nationen zu einem universellen Staatensystem, das die Geltung des Völkerrechts verbürgt.

Entworfen unter Verwertung der theoretischen und diplomatischen Versuche, die seit dem römischen Weltreich des Mittelalters und bis zu den Haager Konferenzen unternommen sind, und vornehmlich gegründet auf den Entwicklungsgang der Schweizer Eidgenossenschaft

VON

DR. ROBERT REDSLOB

ord. Professor des Staats- und Völkerrechts an der Universität Rostock

Grossoktav. Preis geheftet M. 12.—, in Ganzleinen M. 14.50

Der bekannte Rechtslehrer behandelt in dem vorliegenden Werk die grosse Frage, die heute die Welt bewegt und um deren willen im tiefsten Grunde der europäische Krieg geführt wird: es ist die Garantie des Völkerrechts. Er weckt den Glauben an eine Wiedergeburt und einen glänzenden Aufstieg der Völkergemeinschaft. Mit der Macht wissenschaftlicher Logik und dem Feuer der Begeisterung wirbt er für seine Idee: den Sieg des Völkerrechts. Der grosse Erfolg, den die früheren von demselben Verfasser in unserem Verlage erschienenen Werke: „Die Staatstheorien der französischen Nationalversammlung von 1789“ und „Abhängige Länder“ errungen haben, wird auch dem neuen Buche beschieden sein, das für Juristen, Historiker, Philosophen, Staatsbehörden, überhaupt für jeden Gebildeten, dem die Zukunft des Vaterlandes am Herzen liegt, von grösstem Interesse ist.

Wir bitten reichlich zu verlangen und werden Ihre Bemühungen durch eine grosszügige Werbetätigkeit unterstützen.

Leipzig, 25. Mai 1917

Veit & Comp.

In meinem Verlage erscheinen:

Charles Sealsfield

Ⓜ^o Erotische Kulturromane

In 10 Bänden herausgegeben von Heinrich Conrad

Zunächst erscheinen in ca. 4 Wochen:

Band I—III

Lebensbilder aus beiden Hemisphären

Band I: Brautfahrten. Roman. Band II: Pflanzlerleben. Roman.

Band III: Die Farbigen; Nathan, der Squatterregulator.

Jeder Band geheftet M. 4.—; geb. M. 5.50; Luxusausgabe M. 16.—.

Mit farbigen Umschlägen von Emil Preetorius.

Das Werk eines Dichters, auf den das deutsche Volk nicht weniger stolz sein darf als Amerika, der Vergangenheit zu entreißen, halte ich für meine Pflicht, die nachzuholen man Sealsfields Andenken schuldig ist, und ich bin gewiß, daß dieser Ruf an das literarisch gebildete Publikum nicht ungehört verhallen wird. Sealsfields Stellung in der Literatur zeigt jener Ehrentitel an, den man Sealsfield gab, indem man von ihm als dem

„Dichter beider Hemisphären“

sprach, ein bezeichnendes Beiwort, das nicht nur ausdrückt, daß er in beiden, der alten und der neuen Welt gewohnt hat, sondern daß seine Werke auch der Literatur der einen wie der andern Welt angehören.

„Ich wünsche“, schreibt er selbst in der Einleitung zu seinen gesammelten Werken, das „meinige dazu beizutragen, dem geschichtlichen Roman jene höhere Bedeutung zu geben, durch welche derselbe wohlthätiger auf die Bildung des Zeitalters einwirken könne, mitzuhelfen, daß die tausend albernen, schädlichen, dummen Bücher, Moderomane genannt, durch eine kräftigere Geistesnahrung ersetzt werden.“

Vor Erscheinen mit 40% und 7/6. Einband netto

Georg Müller Verlag, München

Z

Fünzig
0/0

Wir empfehlen
stets einige unserer
leicht verkäuflichen
kaufmännischen
Bücher

im Fenster auszu-
hängen. 24 ver-
schiedene Bände,
wovon wir
über 185000 bar
verkauften.

Die 7 gang-
barsten Bände:

(Buchführung
durch Selbstunter-
richt — Bewer-
bungsschreiben, die
Erfolg haben —
Ich will vorwärts
— Gedächtnis-
Training — Der
Korrespondent, wie
er sein soll —
Privatbriefe, die
Eindruck machen —
Wie benehme ich
mich richtig und
weltgewandt?)

M. 8.40 ord.
M. 4.20 bar

Postpaket, enth.
35/30 Bände, be-
liebig gemischt,
gegen Nachnahme
von M. 21.—
postfrei.

**Gebrüder
Paustian**
Hamburg,
Alsterdamm 7.

Beckers

Vortragbücher

Vom Guten das Beste

Vier Bände

Jeder Bd. M. 2.— br., M. 3.— geb.

- Band I. Ernstes und Heiteres**
Band II. Ernstes u. Heiteres. Neue Folge
Band III. Rindermund
Band IV. Vaterländisches Vortragbuch

Hochwillkommen im Felde und im Lazarett
wegen des gediegenen, erhebenden
und erweiternden Inhalts

Bestellzettel anbei!

Köln

Horsch & Bechstedt

Z

Funke, „Mein Kompaß“ vergriffen.

Wegen der vielen täglich ein-
laufenden Bestellungen sind wir lei-
der nicht in der Lage, jede derselben
direkt zu beantworten. Eine Neu-
auflage wird in Kürze fertiggestellt
sein. Wir werden selbige sofort im
Börsenblatt anzeigen, und wir
bitten Sie, Ihre Bestellung dann
wiederholen zu wollen.

**Gebrüder Lenzing, Abt. Verlag
Dortmund.**

Angebote Bücher.

G. W. Niemeyer NI. in Hamburg:
8 Taschenbuch d. Kriegsflotten
1915. Neu.
2 Klass. d. Kunst: Thoma. Neu.

Kauffuss in Liegnitz:

1 Allgem. Musikzeitg. (Lessmann).
Jg. 1902—15 in 13 Hlbn.-Bdn.,
wie neu.

Lucas Gräfe in Hamburg:

Liller Kriegsztg. Beilage zu Nr. 33.

Paul Eberhardt in Leipzig:

Restauflage von:

Weddigen, O., unsere Möwe.
Fahrten u. Heldentaten der
Möwe und ihres Kommandanten
Graf Nikol. zu Dohna-Schlodien.
Mit neun Vollbildern. Preis
brosch. 30 ₤ no., früher 1.25
ord.; geb. 50 ₤ no., früher
1.75 ord.

Überall, wo d. Möwe-Film auf-
geführt wird, ist grosser Absatz
sicher!

Carl Beck (L. Haile) in München:
Thomé-Migula, Flora v. Dtschld.
I. Phanerogamen. 2. Aufl. 4
O.-Hlbfz.-Bde.

II. Kryptogamen. Sow. erschie-
nen in O.-Hlbfz.-Bdn. (Letzter
Teil in Heften.)

Gebote direkt erbeten.

Hermann Geseenius in Halle:

Für Gefangenenlager biete ich an:
Verkaufspreis beliebig.

Geseenius, Dr. F. W., a book of
English poetry. Containing one
hundred and one poems with
bibliographical notes of the
authors. Second Edition. Eleg.
geb. für 50 ₤ bar.

Schönermark, Anthologie lyrique.
Recueil de poésies lyriques mo-
dernes de la France, de la Bel-
gique et de la Suisse Romande
suivi de notices biographiques
et littéraires. Première Edition.
Eleg. geb. für 75 ₤ bar.

Vogel, Dr. Chr., German made
easy. A practical German Gram-
mar for English Students. Mit
Schlüssel. Brosch. 75 ₤, geb.
1 M bar.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote
direkt erbeten.

C. F. Schulz & Co., Plauen i. V.:

Koch u. Seitz, Heidelb. Schloss.
Diogenes Laertius, Comment. cur.
Hubnerus et Jacobitz. 1830—33.

Clemen u. Firmenich, Richartz'
Meisterw. westdt. Malerei.

Hébrard, Spatato, Palais de Dio-
clétien.

Desgodetz, Edifices antiques de
Rome.

Chavagne et Grallier, Porcelaines
françaises.

Gover and Blacker, Chin. porcel.
Solon, old English porcelain.

Nash, Mansions of England. Kplt.
u. Bd. 4 apart.

Ducerceau, French Châteaux.

Vitry, Renaissance française.

Hasak, Dom zu Köln.

Universitäts-Bh. Otto Gschwend
in Freiburg (Schweiz):

Lévy, Michel, Etude sur la déter-
mination des feldspaths. Bd. 1.

Fouqué et Michel Lévy, Minéralo-
gie micrographique. Paris 1879.

Herdersche Buchh. in Köln a. Rh.:

*1 Lanson, Histoire de la littéra-
ture française.

*1 Strowski, Tableau de la littéra-
ture franç. au 19. siècle.

W. Junk in Berlin W. 15:

*Erichson etc., Naturgesch. d. In-
sekten. Kplt., alle Bde. u. Hefte,
auch einzeln.

R. v. Deckers Verl., Berlin SW.19:
Raumer, Gesch. d. Hohenstaufen.



Für Jedermann: Welt des Islam

Bilderband mit 200 Photos. Kart. 2.80 M., geb. 3.80 M. 10 Stück mit 40%.

Roland-Verlag, München-Pasing.

Gesuchte Bücher ferner:

Stuhr'sche Buchh. G. m. b. H. in Berlin W. 50:
 Holberg, auf Agnes Günthers Spuren.
 Wedde, Theodor Storm.
 Sue, der ewige Jude.
 Schopenhauers Werke.
 Schlossers Weltgeschichte.
 Biese, Literaturgeschichte.
 Haackel, Anthropogenie. — Welträtsel.
 Brehms Tierleben.
 Spinozas Werke.
 Kants Werke.
 Darwins Werke.

John & Rosenberg in Danzig:
 Cantor, Vorlesungen üb. d. Gesch. d. Mathem. IV.
 Jahrbuch der Schopenhauer-Ges. II. III.
 Bartels, Gesch. d. dt. Literatur.
 Klein, mod. Königinnenzucht.
 Simson, Geschichte Danzigs.
 Nietzsches Werke. Gross-8°-Ausg. Orig.-Halbfz. Kplt. u. einzeln.
 Innendekoration 1910-15. A. einz.
 Ostermann-M., lat. Übungsbuch C II f. Quinta.
 Kipling, Kim.
 Meyer, Chr., Selbstbiogr. d. Elias Holl. 1873.
 v. Gemmingen, Heinar. Schickhardts Lebensbeschreibg. Tüb. 1821.
 Riggenbach, der Maler u. Zeichner Wolf Huber. Basel 1907.
 Simrock, Goethe.
 Eisler, Wörterbuch d. philos. Begriffe. 3 Bde.

K. F. Koehlers Ant. in Leipzig:
 *Intelligenzblatt, Aerztl. Bd. 7 (1860) u. Bd. 18 (1871).
 *Liebigs Annalen der Chemie. Kpltte. Serien u. einz. Bde.

Paul Sollors N., Reichenberg, B.:
 *Bibliothek d. Unterh. u. d. Wiss. von 1900 zurück.

Heinrichshofen in Magdeburg:
 1 Dahn, ein Kampf um Rom. Geb. Antiq., aber gut erhalten.

W. Junk in Berlin W. 15:
 *Zeitschrift d. oesterr. Ges. f. Meteorologie. Bd. 4, 10, 16, 17 od. Reihe.

P. Lehnen & Comp. in Trier:
 *Philothea, Predigt-Zeitschr. Ält. Jahrgänge antiquarisch billigst. Angebote direkt erbeten.

Axel Junckers Bh. in Berlin W. 9:
 *Meyers Konv.-Lex. (Neueste A.)
 *Brockhaus' Konv.-Lex. (Nste. A.) Angebote direkt.

L. Thelemanns Buchh., Weimar:
 Müller, Islam im Morgen- und Abendland. 1885/86.
 Sprenger, Leben u. Lehre Muhammads. 3 Bde. Berlin 1865—1869.
 Vambéry, Islam im 19. Jahrhundert. Leipzig 1875.
 Le Châtelier, l'Islam au XIX. siècle. 1888.
 Nöldeke, Geschichte d. Korans. Göttingen 1860.
 Sachau, zur ältesten Geschichte des muhamedanischen Rechts. v. Kremer, Ibn Chaldun u. seine Kulturgeschichte der islamisch. Reiche. Wien 1879.
 Duncan B. Macdonald, Development of Muslim Theology. London 1903.
 Clavel, Droit musulman. Ps. 1895.
 Hamilton, the Hedaya or Guide. London 1870.
 Comte Léon Ostrorog, el Ahkâm Es-Soulthâniya. Paris 1901—06.
 Querry, Droit musulman. 2 vols. Paris 1871/72.
 Sachau, muhamedanisch. Recht nach schafitischer Lehre. Berlin 1897.
 Seignette, Code Musulman. par Khalil. Constantine 1878.
 Houdas et Martel, Traité de droit musulman. Alger 1893.
 von Tournauw, das moslimische Recht a. d. Quellen dargestellt. Leipzig 1855.
 Grove Grady, a manual of the muhamedan law of inheritance a. contract. London 1869.
 Arin, Recherches historiques sur les opérations usuraires et aléatoires en droit musulman. Paris 1909.
 Snouck Hurgronje, le droit musulman.
 van den Berg, islamisches Obligationenrecht.
 von Diez, Entstehung und Schicksal des königl. Buches. Berlin 1811.
 von Hammer-Purgstall, über die Länderverwaltung unter dem Chalifate. Berlin 1835.
 Savvas Pascha, le droit musulman expliqué. Paris 1896.

L. Thelemanns Buchh. in Weimar ferner:
 Jansen, Verbreitung des Islams. Friedrichshagen 1897.
 Worms, de la Constitution territoriale des Pays Musulmans. Paris 1842.
 Mahmud Fathy, la doctrine musulmane de l'abus des droits. Paris 1913.
 Hamberg, das muslimische Kriegsrecht.
 Kohler, moderne Rechtsfragen bei islamischen Juristen. Würzburg 1885.
 von Hammer, osmanische Staatsverfassung u. Staatsverwaltung. 2 Bde.
 Ritter von Sax, Vorträge über osmanische Verwaltungskde. Wien.
 von Kraelitz-Greifenhorst, Verfassungsgesetze d. Osman. Reichs. Midhat Bey; Midhat Pascha, sa vie et son oeuvre. 1908.
 Zia Bey, le droit de succession en Turquie. 1868.
 Le Comte F. van den Steen de Jehay, de la situation légale des sujets ottomans non-musulmans. Bruxelles 1906.
 Belart, der Schutzgenosse in der Levante. 1898.
 Balog, Skizzen a. d. röm. Rechtsgeschichte. I.
 Corpus juris civilis, übers. von Otto, Schilling u. Sintenis. 7 Bde. 1833—39.
 Justinian, Institutionen, v. Scherer. 1910.
 B. G.-B. Entwurf 1. Lesung. 1888.
 B. G.-B. Denkschrift, m. Vorw. v. Jantsch. 1899.
 B. G.-B. Entwurf e. Einf.-Ges. Reichstagsvorlage 1896.
 Jur. Handbibliothek: Grundbuchordnung. 1899.
 Goldbaum, Ausführungsvertrag.
 Schroeder, Unmöglichkeit. 1905.

G. Hess, München, Brienerstr. 9:
 *Dalberg, Suecia antiqua et hodierna. Alte Ausg. Nur vollst.
 *Cranach, Lutherporträt. B. 150.
 *— Melancthon. B. 153.

Oscar Hengstenberg in Bochum:
 *Sachs-Villatte, französ. enzyklop. Wörterbuch. Gr. Ausg. Bd. 1. Neueste Aufl.
 *Muret-Sanders, engl. enzyklop. Wörterbuch. Gr. Ausg. Bd. 1. Neueste Aufl.

C. Winter in Dresden-A.:
 *Schneller, Apostelfahrten.
 *Reinhardt, weisse Sklaven.
 *Schreiber, Arzneiverordnungen.
 *Runa, alte Pfarrer.
 *Dressler, Physiologie.
 *Wolff, Sülfmeister.
 *Schreckenbach, Kleist, — Krosigk.
 *Strauss, Freund Hein.
 *Anzengruber, Sternsteinhof.
 *Eyth, hinter Pflug.
 *— Strom d. Zeit.
 *Fontane, Kinderjahre.
 *Ebner-Eschenb., Glaubenslos.
 *— Jugenderinnerungen.
 *Jensen, Karin v. Schweden.
 *Bartels, Dithmarscher.
 *Sand, Consuelo, — de Villemer.
 *— Dorfgeschichten.
 *Munde, 1. Unterr. im Französ.
 *Flaischlen, Nachtschatten.

Wilh. Aug. Müller, Basel (Schweiz):
 *Schmaus u. H., path. Anat. 10. A.
 *Feer, Lehrb. d. Kinderheilkunde. 3. A.
 *de Quervain, chir. Diagn. 4. A.
 *Lecher, Physik f. Med.
 *Hertwig, Entwicklungsgesch. 9. A.
 *Müller, K., Lebermoose. 2. A.
 *Loeske, Morphol. d. Laubmoose. 1910.
 *Goebel, Organographie d. Pflanz.
 *Mazat, Methode d. geogr. Unterr. 1885.
 *Handb. d. Arch. II, 2 (Durm).
 *Jägers Weltgesch. I. III. IV.
 *Zeller, Grdr. d. Gesch. d. griech. Philos.
 *König, hebräisches Wörterbuch.
 *Corpus iur. civ., v. Mommsen. I.
 *Aristophanes, Vögel, — Ritter, v. Kock.
 *Gilg, Pharmakognosie.
 *Treadwell, analyt. Chemie. I. II.
 *Bruder, Wörterbuch z. N. T.
 *Ueberweg, Grdr. d. Gesch. d. Philos. Bd. 4.

Plaschka, Wien I, Wollzeile 29:
 *Hoffmann, E. T. A., ges. Schriften. 1. Bd. 1845.
 — Serapionsbrüder. Erzähl. u. Märchen. 1845, event. Bd. 1.

Dr. Jäger'sche Bh., Speyer a. Rh.:
 Stern, A., Jerusalem.
 — Römerfahrt.
 Freytag, G., Soll u. Haben.
 Werke v. Hammerstein.

J. J. Weber in Leipzig:
 *Sachs-Villatte, enzyklop. französ. Wörterb. Gr. Ausg. Mit Suppl.

- R. Schröders** in Schles. Altbücherei in Breslau I/49:
 Alles Schlesien betreffend: Schroll, — Knie u. Meliner etc. etc. Vogel, Petrographie. Eder, Petrographie. Weiss, Chronik v. Breslau. Meissner, Hydraulik.
- Jos. Baer & Co.**, Frankfurt a. M.:
 *Hauptmann, Wappenrecht. 1896. Nur tadell. Expl.
 *Nivelle de la Chaussée, Oeuvres. Nouv. éd. 1762.
 *Krauss, Sagen u. Märchen d. Südslaven. 2 Bde.
 *Nestroy, ges. Werke, hrsg. v. Chiavacci.
 *Hackländer, Märchen. Geb.
 *Dirichlet-Dedekind, Zahlentheorie. 4. A.
 *Fahne, Gesch. d. westph. Geschl.
 *Ulmenstein, Gesch. Wetzlars.
 *Obermaier, Gesch. d. Benediktinerst. z. hl. Quirinus in Tegernsee. I. 1888.
 *Oltmanns, Morphol. u. Biol. d. Algen. 1904.
 *Osiander-Schwab'sche Uebers.-Bibl. d. gr. u. röm. Klass. Geb.
 *Osterriech u. Axter, intern. Uebereink. z. Schutze d. gew. Eigent. 1903.
 *Ostwald, Philos. d. Werte. 1913. — energet. Imperativ.
- Wilhelm Bader**, Rottenburg a. N.:
 *Beschreibung d. Oberamts Blaubeuren.
 *Bibl. Zeitfragen. (Münster.)
 *Chrysologus. Jg. 1915—16.
 *Freiburger Diözesanarchiv. 1915 und früher.
 *Haring, Grundzüge d. kath. Kirchenrechts. 1905.
 *Hefe-Leclercq, Histoire des conciles.
 *Herzog Karl Eugen v. Würtbg. 2 Bde. 1908—11.
 *Koch, W., Dogmatik.
 *Sammlg. naturw. Taschenbücher (Winter, H.): 1. Pilze, 2. Alpenflora, 3. Nutzpflanzen d. Landwirtschaft., 4. Waldbäume, 5. Waldblumen, 6. Wiesenpflanzen, 7. Unkräuter.
 Angebote gefl. direkt.
- Gustav Engelmann** in Bln.-Friedenau, Rheinstr. 45:
 *Weisker, slavische Sprachreste. Teil 1. 2.
 *Ostwald, Malerbriefe.
 *Sander, Gesch. d. Bürgerkrieges in d. Vereinigt. Staaten. 1. A. 1865.
 *Mascart, E., Traité d'optique, III. (Paris.)
 *Fresnel, A., Oeuvres compl., Publ. par Senarmont, Verdet et L. Fresnel. (Paris.)
- Emil Olivas Buchh.** in Zittau:
 *Reichsadressbuch.
- Jacob Levi** in Wiesbaden:
 Ridinger, wonders. Hirsche. Kpl. u. einz. Blätt. u. alle and. Flgn.
 Reitschulen v. Pluvinel, — Eisenberg u. a.
 Hofmann, E. T. A., Schriften mit Illustr. v. Th. Hosemann.
 Erstaussagen v. Goethe, — Schiller, — Lessing, — Kant, — Heine, — Hofmann u. a.
 Hölderlin. Alles von ihm und üb. ihn.
 Kupferstiche von u. nach Moreau l. J., — Baudouin, — Freudenberg, — Fragonard etc.
 Farbendrucke d. 18. Jahrh. (Für gute Blätter kann ich hohe Preise anlegen.)
 Kupferstiche auf die Jagd bezügl. Ansichten aus Nassau, — Westfalen, — Rheinlande, — Holstein.
 Städte-Ansichten in gröss. Posten. Bücher mit Illustrat. von Daniel Vierge, — Chodowiecki, — Th. Hosemann, — Ad. Menzel.
 Lafontaine, Contes, 1762. 1764. 1774. 1795.
 Dorat, les Baisers. 1770.
 Marguerite de Navarre, Heptameron. Bern 1780/81.
 Kupferstich-Porträts folg. Rennpferde: Ormi, — Ormonde, — Stockwell, — Hannibal, — Chamand, — Dolomit, — Kisber, Hermit, — Kinsem, — Gouverneur, — Cyllene, — Fels u. a.
- B. Koetzold & Co.** in Witten:
 *Schmidt, Lessing. 2 Bde.
 *Handb. d. dt. Unterrichts v. Matthias. I, 2 Goldscheider, Lesestücke u. I, 3 Geyer, dt. Aufsatz.
- Rudolph Hartmann** in Leipzig:
 Graetz, Gesch. d. Juden. 13 Bde. Stenographie. Wissenschaftl. u. Systemlit.
- L. Fernau** in Leipzig:
 Trinius, Thüringer Wanderbuch. Bd. 8 ap.
 Kollbach, Bilder vom Rhein. — Wanderungen durch dt. Gebirge. II. (Von d. Tatra zur Sächs. Schweiz.)
 Poppe, zw. Ems u. Weser.
- Bh. d. Vereinshauses Paul Eger** in Leipzig:
 *Pape, etymolog. Wörterbuch d. griech. Sprache.
 *Lasson, Meister Eckart d. Mystik.
 *Wolffs, Jul., sämtl. Werke.
 *Kühner-Blass, griech. Grammatik. 3. Aufl.
 *Krüger-Pökel, griech. Grammatik.
 *Mayser, Gramm. d. griech. Pap.
- Hermann Liebieh** in Züllichau:
 Cunow, neumärkisches Provinzialrecht.
- A. Fürst Nachf.** in Krefeld:
 *Eppinger u. Hess, Vagotonie. Angebote direkt.
- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
 Posewitz, Borneo. Bln. 1889.
 Roth, the natives of Sarawak. Lo. 1896.
 Jacobssen, Reise in d. Inselwelt d. Banda-Meer. Bln. 1896.
 Martin, Reisen in den Molukken. Leid. 1894.
 Finsch, Samoafahrten. Ig. 1888.
 Krieger, Neu-Guinea. 1899/1900.
 Hickson, a Naturalist in North Celebes. Lo. 1889.
 Kükenthal, im Malayischen Archipel. Fkft. 1896.
 Semper, die Philippinen. Wzbg. 1869.
 Giesenhagen, auf Java u. Sumatra. Lpzg. 1902.
 Constable's Handatlas of India, by Bartholomew. 1893.
 Eckstein, Atlas d. niederl. Besitz. in Indien.
 Lendenfeld, Neuseeland.
 Library Journal. Vols. 1—9, 11, 15, 16—20, 23, 26.
 Choisy, l'art de bâtir chez les Byzantins. Ps. 1882.
 Otte, Handbuch d. kirchl. Kunstarchäologie. 1883—85.
 Arnold, d. herzogl. Palast v. Urbino. 1857.
 Dürer, Skizzenbuch, hg. v. Bruck. 1905.
 Spieker, Anl. z. Lösen d. Ueb.-Aufg. d. Lehrb. d. eb. Geom. Ausg. A. Neu. Aufl.
 Rolfs, Laurana. 1907.
 Onckens allgem. Geschichte.
 Sachs-Villatte, Frz.-dtsh. 2 Bde. Grosse Ausg.
 Hokusai, Mangwa. Kyoto 1912.
- Wilh. Hofmann** in Ludwigs-hafen a/Rh.:
 1 Kants Werke. N. d. 1. Aufl. v. Rosenkranz.
- Carl v. Hölzl** in Wien I:
 *Richelieu, Mémoires. (Frz.)
 *Saint-Simon, Mémoires. (Frz.)
 Französ. Memoiren-Werke und sonstige Bände.
 *Bischoff, Elemente d. Kabbala. 2 Bde.
 *Koch, Wohnungskultur. Alle Bde.
 *Hammer-Purgstall, Konstantinop. Bibl. f. Kunst u. Ant.-Sammler. (Alle Bände.)
 Pappritz, Herrenmoral.
- Walter Bangert** in Hamburg 8:
 *The Jewish Encyclopedia, ed. by Singer. 12 vols.
 *Cursus scripturae sacrae, ed. Cornely usw.
 Liberi introductori. 1—7.
 Atlas biblicus.
 Commentar. in Vet. Test. P. I, 1/3. 7. 11. P. II, 1/3. 5/6. P. III, 4.
 Comm. in Ecclesiast. et canticum canticorum.
 Comm. in Nov. Test. Fasc. I. 1/5. II, 1/4. III. V.
- Walter Bangert** in Hamburg, Ferner:
 *Rathenau, Impression.
 *Annales de la société entomologique de Belgique. T. 58. 59. 60. Geb.
 *— do. de France. Sér. VI. T. 4 u. f. Geb.
 *Journal de physique. T. I u. f.
 *John Milton, poetical works. Notes a. essays. Vol. 1. 2. 3. (Masson.)
 *Le Radium. Année I u. f.
 *Physical Review. I u. f.
 *Reven, Negligence in law. 3. ed. Vol. 1. 2.
 *Clerk a. L., the law of sorts. 5. ed.
 *Lenormant et de Witte, Elite de monuments céramograph. Kol. od. nichtkol. 4 vols.
 *Viollet, les établissements de Saint-Louis.
 *Curtis' botanical magazine. Vol. 94 u. f. Geb.
 *Journal of Botany. Vol. 1—8. 32 u. f. Geb. 1896.
 *Magy. űm. i Makedonia. Ath. 1896.
 *Flammarion, Études et lectures sur l'astronomie. Bd. 2—6.
 *Verhandlungen d. Dtschn. Zoologisch. Gesellschaft. Bd. 1—24.
 *Chem. Zentralblatt. Bd. 1 u. f.
 *Forschungsberichte (Vorläufer d. Ztschr. f. Untersuchg. d. Nahrungs- u. Genussmittel). Wolff, München.
 *Dorner u. Isendahl, Flugmotoren.
 *Ehrenberg, Haus Parish. Geb.
 *Handb. f. d. Dtsche. Reich 1914.
 *Rilke, zwei Prager Geschichten.
 *Whitehead et Russel, Principia mathematica. Vol. I/II.
 *Monatsschr. f. Ohrenheilkunde. Bd. 1 u. folg. Geb.
 *Lichtwark, Ornamentik d. dtshn. Frührenaissance.
 *Mommsen, röm. Geschichte.
 *Köster, kathol. Dichter Dtschlds.
 *Wiese, Gedanken über Menschlichkeit.
 *Heffer, Technol. d. Fette u. Öle. Gebdn.
 *Benedikt, Analyse der Fette und Wacharten. Geb.
 *Zeitschrift für wissenschaftliche Geographie. Bd. 1—8 u. Ergänzungshefte 1—3.
 *Mathematical contributions to the theory of evolution. Bd. 1 u. f.
- Ad. Schneider's Bh.**, Düsseldorf:
 *Beucker u. Schmidt, Bezugsquell.
 *Rheinlands Wunderhorn.
 *Langenscheidt, engl. Unterr.-Br.
- Reuss & Pollack** in Berlin:
 Struck, Reise nach Venedig.
 Schmarsow, Bildwerke d. Naumburger Doms.
- Meulenhoff & Co.**, Amsterdam:
 Sacher-Masoch, neue Hiob.

- C. F. Schulz & Co., Plauen i. V.:**
 Adolphi, Chronik d. Landes Dithmarschen.
 Münzenberger u. Beissel, mittelalterl. Altäre.
 Engel, deutsche Stilkunst.
 Baudenkmäler der Pfalz.
 Falke u. Frauberger, dt. Schmelzarbeiten.
 Etoffes coptes. (Hessling.)
 Ruprich-Robert, l'architect. normande.
 Gout, Mont St. Michel.
 Desgodetz, Edifices antiques de Rome. 1682.
 Burgess, ancient monuments of India. I. II.
 Rassegna d'arte. Kpltte. Reihe.
- Wallishauser'sche k. u. k. Hofbh. in Wien:**
 *Drexler, d. Stift Klosterneuburg.
- Max Weg in Leipzig, Königstr. 3:**
 Broman, normale u. abnorme Entwicklg. d. Menschen.
 Deutsche Südpolarexpedit. Kpltt.
 Plankton-Expedition. Kpltt.
 Kunstwart. Jahrg. 1—14.
 Meyer, Zelle d. Bakterien.
 Wiese, das Meer.
 Francé, das Edaphon.
 Brösike, Lehrb. d. normalen Anat. d. menschl. Körpers. 9. A.
 Angewandte Geographie. Hrsg. v. Grothe. Reihe I. Bd. 1—12, II. 1—12, III. 2—12, IV. 1—3, 5 u. f.
 Graebner, Lehrb. d. allg. Pflanzengeographie.
 Taschenberg, prakt. Insektenkde. 5 Tle.
 Wegener, Thermodynamik d. Atmosphäre.
 Barth u. Nachtigal, Reisebeschreib. in Afrika. Ins Engl. od. Franz. übertragen.
- Hugo Streisand in Berlin W. 50:**
 *Rheinlande. Jahrg. 2. 3. A. def.
 *D. Cicerone. Kpltt. u. e.
- Walter Wirth, Bad Blankenburg:**
 1 Zwiebfisch. Mögl. Leinen geb. Jg. 2. 3. 6.
- Ak. Bh. v. G. Calvör, Göttingen:**
 *Chaucer, Works. (Oxford.)
 *Parthey, Erdkunde des alten Aegypten. 1859.
 *Faraday, Experiment. researches. London ca. 1849.
 *Ritschl, Gesch. d. Pietismus. Ev. Bd. 2 apart.
- J. Stahl in Arnberg i. Westf.:**
 Schliemann, span. Unterr.-Briefe.
 Rosenthal, Meisterschaftssystem: Spanisch.
- Kurt Arndt in Halle a/S.:**
 1 Röscher, dramaturg.-ästhet. Abhandlg.
 — Alle anderen Schriften.
 1 Buchwald, Technik d. Bankbetr.
 1 Liebermann, holländ. Skizzenb.
 1 Hausbrand, Verdampfen.
- Alfred Lorentz in Leipzig:**
 Abegg, religiöse Element. 1852.
 Annalen d. Kriminalrechtspflege 1828.
 Barach-Wrobel, Bibl. philos. med. aetat.
 Beatus, Sentent. denit. Sax. 1610.
 Behaghel, dtische. Sprache.
 Brauer, Abh. a. d. Strafrecht. 1—3. 1840.
 Brockhaus' gr. Konv.-Lex. L. A.
 Buchwald, Nachklang d. Epist. obscur.
 Carpzow, Practica nova. 1835.
 Cassierer, Leibniz' Syst.
 Cohen, Kants Theorie d. Erfahrg.
 Corpus jur. canon., ed. Friedberg.
 Cousin-Jourdain, Petri Abaelardi opera.
 Dankwardt, Psychol. u. Krim.-Recht.
 Delmer, Engl. lit. fr. Beowulf.
 Diary of Sam. Pepys. (Globe ed.)
 Droste-Hülshoff, dt. Kriminalrecht.
 Ferri, Diritto criminale. 1883.
 Fischer, K., Spinoza. 5. A.
 Fleck, Milit.-Str.-G.-B. 1880 u. f.
 Fuchsberger, Entsch. in Strafsach.
 Gobleri Interpretat. constitut.
 Gretener, ital. posit. Schule d. Str.-R.
 Hahn, albanes. Stud. 1854.
 Heidelberger Katechism., v. Thiele oder Oppen.
 Heinze, staatsrechtl. Erört. z. Str.-G.-B.
 Heinze, Grundr. d. Str.-R.
 Holtzendorff, Reichsrecht. 1871. — Einl. in d. Str.-R.
 Hrehorawicz, Grundfr. d. Strafe.
 Janka, Grundlag. d. Strafschuld. 1885.
 Katz, kanon. Str.-R. 1881.
 Kirsten, Abh. a. d. Strafr. 1846.
 Krug, Strafgesetzgebung. 1857.
 Kultur d. Gegenwart: systemat. Philos.
 Lehmanns med. Handatl. Bd. 10. Bd. 8.
 Lenfant, Concordantiae August.
 Lightfoot, St. Paul's epistle to the Coloss.
 Löbe, dschs. Zollstrafrecht.
 Löher, glücksel. Inseln. — kritische Gestade.
 Mangold, dtische. Zollstrafrecht.
 Materialien z. Str.-G.-B. 1870.
 Matthaeus, Criminib. ad lib. 47/48.
 Meyers gross. Konv.-Lex.
 Meyer, G., Lehrb. d. dt. Staatsrechts. 6. A.
 Meyer, F., Str.-G.-B. f. d. Dtsche. Reich. 3. A.
 Meyer, Entwicklg. d. Str.-G.-B. f. d. Norddtschn. Bund.
 Passow, Hdwrtrb. d. griech. Spr. 7. A.
 Pfenninger, Begriff d. Strafe. 1877.
 Prins, Criminalité compar. 1886.
 Puchelt, Str.-G.-B. f. d. Dt. Reich. 3. A.
- Alfred Lorentz, Leipzig ferner:**
 Reccaria, delle pene. 1764.
 Reger, Entscheid. d. Gerichte.
 Risner, Opticae thesaurus.
 Ritter, Anna, Gedichte.
 Röde, Besserungsstrafanstalten. — herrsch. Grundlehren v. Verbrechen.
 Salchow, gemein. Recht. 1823.
 Schade, Satiren a. d. Reform.-Zeit.
 Seeberg, Kirche Deutschlands.
 Seld, Entscheid. d. Straffjustiz.
 Semler, trop. Agrikultur. Bd. 4.
 Seuffert, Grundfr. d. Str.-R. 1886.
 Smend, ev. dtische. Messen. 1896.
 Soden, peinl. Gesetzgeb. Dtschl. 1792.
 Solms, Strafrecht f. Heer u. Mar.
 Springer, Hdb. d. Kunstgesch. Bd. 5.
 Stoelzle, de unitate divina.
 Strafrechtspflege in Dtschld., v. Grass. 1858.
 Sütterlin, dtische. Spr. d. Gegenw.
 Wahlberg, Prinzip d. Individ. 1869.
 Worringen, Einfl. d. Sittengesetzes a. d. Strafgesetz.
 Zeitschr. f. Ethnologie. Bd. 1—8. 33. 39 u. f.
 Zobeltitz, Freibeuter. 2 Bde. (f. Erwachs.).
- Heinr. Enderlen, Hofb., Stuttgart:**
 *1 Reichs-Adressbuch 1917.
 *1 Ulrich v. Hutten, v. Strauss.
 *1 Schwäb. Heimatbuch 1913.
 *1 Heer, an heil. Wassern.
 *1 Wais, Schwarzwald.
 *1 Raffael. (Kl. d. K. L.)
 *1 Woche der dtchn. Jugend.
- Carl Tittmann's Buchh., Dresden:**
 Wörishöffer, Onnen Visser. Geb.
- M. DuMont-Schauberg'sche Buchh. in Köln:**
 Courteline, Boubouroche. — Marionetten.
 D. Friemann, Buchh. in Aurich:
 1 Much, M., d. Heimat d. Indogermanen.
 1 Woltmann, L., polit. Anthropol.
- Emil Gräfe in Leipzig:**
 Machinery 1916. Kpl. u. einz. Nrn.
 American Machinist 1916. Kpltt. u. einz. Nrn.
 Scherer, Literaturgeschichte.
- B. Firnberg in Frankfurt a/M.:**
 1 Madame Bovary. Französ.
 1 Balzac, Contes drôlatiques. 2 vols. Französ.
- C. F. Pyllemann in Berlin S. 14:**
 Kürschner, 6-Sprachenlexikon.
 Weber, M. M. v., aus der Welt d. Arbeit.
 Alexis, W., Werke. 8 Bde.
- Schulthess & Co. in Zürich:**
 Angebote direkt!
 *1 Eichhorst, Lehrbuch d. prakt. Medizin innerer Krankheiten. (Antiquarisch.)
- W. Presting in Dessau:**
 *Sohm, Institutionen.
- Hermann Behrendt in Bonn:**
 *Kirchner, philos. Wörterbuch.
 *May, K., Reiseromane.
 *Günther, Handb. d. Geophysik.
 *Vogler, Kulturtechnik.
 *Strassmann, Lehrb. d. ger. Med.
 *Hoche, gerichtl. Psychiatrie.
 *Goethes Iphigenie. (Drug.-Druck.)
- L. Saeng in Darmstadt:**
 *Morlini, Novellen.
 *Heptameron. (Gg. Müller.)
 *Spohr, Fidas.
- Emil Bierbaum in Düsseldorf:**
 *Acta et decreta Concil. provinc. Coloniensis 1860.
- G. W. Niemeyer Nf. in Hamburg:**
 *Chamberlain, I. Kant.
 *Kants sämtl. Werke. 6 Bde. Insel-V. od. auch and. Ausgabe.
 *Nietzsches Werke. Tasch.- oder and. Ausgabe.
 *Langenscheidts Klass.-Bibl. Einzelne Bde.
 Velhagen & Kl.'s klein. Handatl. 1912.
- Ernst Wasmuth A.-G. in Berlin:**
 *Siebmacher, gross. Wappenbuch. Vollständig, soweit ersch. Auch einzelne Hefte.
 *Gurlitt, Gesch. d. Barock u. Rokoko in Deutschland.
 *Vitruvius Pollio, dtisch. v. Rode. 1796. Billig!
 *Adamy, Architektur d. altchristl. Zeit.
 *Weber, Demokritos. Rieger. Stgt. 1862.
 *Piranesi. Alle Ausgaben.
 *Blondel, Distributions des maisons de plaisance.
 *Seidl, mein Landhaus.
- Ludwig Ey in Hannover:**
 *1 Meyers gr. Konv.-Lex. } Nste.
 *1 Brockhaus' gr. K.-Lex. } Aufl. Antiquarisch.
 *1 Holmsen, P., Papa Hamlet. 1889 ersch.
- J. Harder in Altona a. Elbe:**
 *Stacke, Eezählungen aus d. dt. Geschichte.
 *Diezel, Niederjagd. (Parey.)
 *Luthers Werke.
 *von Suhm. } Alles,
 *Jordan. } auch Bilder.
 *von Mauvertuis. }
 *von Dönniges. }
- Selmar Hahne's Bh., Berlin S. 14:**
 Fischer-Dückelmann, Frau als Hausärztin.
 Langenscheidt, engl. u. frz. Unt.-Briefe.
 Schlossers Weltgeschichte.
 Neumann, Orts- u. Verkehrs-Lexikon. Bd. 2.
 Meyers Handlexikon.
 Bock, Buch v. gesunden u. kr. Menschen.
- Max Mencke in Erlangen:**
 Seemanns berühmte Kunststätten: Rée, Nürnberg.

Hofbuchh. G. M. Alberti, Hanau:
*1 Liliencron, Adjutantenritte. 1883 erschienen.

Wepf, Schwabe & Co. in Basel:
Kocher, chirurg. Operationslehre. Berl. Tageblatt } v. 1. Aug.
Neue Freie Presse } 1914,
Tägl. Rundschau } bis heute.
Tabernaemontanus, grosses Kräuterbuch. Basel 1687.

Lunge-Berl, chem.-techn. Untersuch.-Meth. Bd. 1, 2 u. kplt.
Beilstein, organ. Chemie. 4 Bde. u. 5 Erg.-Bde.

Richter, Lexikon d. Kohlenstoffverbindungen. 4 Bde.

Stahl u. Eisen.

Berichte d. Dtschn. Chem. Gesellschaft. 1868—78.

Richard Rehm in Kulmbach:
Direkte Angebote erbeten.
*Apian-Bennowitz, die Geige, mit Atlas.

*Bücher u. Bilder von Kulmbach u. der Festung Plessenburg.

Cl. Attenkofer'sche Bh., Straubing:
Eucken, Lebensanschauungen gr. Denker. Alte Aufl. vor 1913.
Weltpanorama. I.

Übele, Handlexikon d. tierärztl. Praxis.

Petzendorfer, Schriftenatlas. II. (Neue) Folge.

Dante, göttl. Komödie. Ill. V.-A.

Kurt Wolff Verlag in Leipzig:
Angebote direkt:

*Frantz, Konstantin, dtische. Welt-politik. Chemnitz 1882.

*— die Grenzen d. preuss. Intelligenz.

A. Hofmann & Comp. in Berlin SW. 68:

Guenther-Koch, Kunstwerke und Bücher am Markte. Geh. 28.—, geb. 32.—.

Lehmann & Wentzel in Wien:
Jahrbuch der Motor-Luftschiffstudien-Gesellschaft. Bd. 1—3.
Bauer, Schiffsmaschinen.
Achenbach, Schiffsschraube.
Hirth, meine Fluglerlebnisse.

Buchhandlung Gonski in Cöln:
*Grössere Werke, namentlich neuere über Volkswirtschaft. Angebote direkt.

Buchhandlung Gonski in Cöln:
*Werke, namentlich Prachtwerke über Ägypten, Indien, Japan.
*Darmstädter Innendekoration. Angebote neuer Werke auf diesem Gebiete direkt erbeten.

M. Plass in Bonn a. Rh.:
L. K.-Z. f. Nr. 1—30 (auch e. Nr.)
*L'Intermède. Kr.-Gef.-Ztg. Kplt. u. einz.

Kunsthalle München in München:
Henschels, A., Skizzen. Alles.

Oskar Müller in Köln:
*Luise v. Toscana, m. Lebensweg.

List & Francke in Leipzig:
Grosse, Anfänge der Kunst.
Deri, d. Bollwerk in d. Ornament.
Almanach d. Wiener Akad. Jg. 39—44.

Friedrich II., hinterlass. Werke. Bd. 5.

Baker-Eddy, Science and health. Engl. oder deutsch.

Simrock, dtische. Harfenklänge. Schmettow, kl. Schriften. 1795. — d. Porträt daraus.

Caffi, Storia d. musica sacra in Venezia. 2 Bde.

Laeroix, la musique de l'imag. Epstein. Geonomie. 1888.

Schell, Theorie d. Bewegg. etc. 2. Aufl.

Altertümer uns. heidn. Vorzeit. Bd. 5; auch einzelne Hefte.

Dühren, Marquis de Sade u. s. Zt. Wulffen, Sexualverbrechen.

Andree, Braunschweiger Volksk. 2. A.

Aigremont, Volkserotik, — Pflanzenwelt.

Fuss u. Schuh, Smbolik u. Erot.

M. Du Mont-Schauberg'sche Bh. in Köln:

Eckermann, Gespräche m. Goethe. Luxusausgabe. Leder. (Verlag Kiepenheuer.)

Wieland, Gesch. des Prinzen Biribinker. Mit 11 Radierungen. (Verlag Kiepenheuer.)

*Sebaldus Nothanker. Mit Kupfern von Chodowiecki. (Verlag Kiepenheuer.)

Blaise-Gaulard, ill. von Chodowiecki. (Verl. Kiepenheuer.)

Chodowiecki, Sittenbilder, m. Erklärung. von Lichtenberg. (Verlag Kiepenheuer.) 2 Bände.

Grisebach, der neue Tannhäuser. Ältere Auflage. (Antiqua.)

Segantini, Kunstgaben deutscher Meister. (Verlag Scholz, Mainz.)

Theodor Rother in Leipzig:

*Dorner, Gesch. d. prot. Theol.

*Thiersch, Vorl. üb. Kath. u. Protest.

*Küttner, Predigten.

*Hardeland-Uslar, Luthers Katech.

*Kähler, Ausz. v. Kirchenvätern.

Ferd. Beyers Bh., Königsberg/Pr.:
Dahn, ein Kampf um Rom.
Entscheid. d. Reichsger. in Civils. 1900 u. f. Geb.

Johow, Jahrbuch d. Entscheid. d. Kammerger. 1900 u. f. Geb.

Flehsig, Tafelbild. Luc. Cranachs. Müllenhoff, Altertumskd. Bd. 4.

Simmel, Probleme d. Geschichtsphilosophie.

Aschoff, path. Anatomie. 2. Aufl. Richthofen, China. I. II.

Ploetz, Manuel.
Damm, Klavierschule.

R. Jantzen in Hamburg:
Hausegger, unsere dt. Meister.

Fr. Karafiat in Brünn:
*Brehms Tierleben. Vögel. 4. Bd. 4. Aufl.

*Toussaint-L., frz. Unterrichtsbr. — — italien. Unterrichtsbriefe.

Gerold & Co. in Wien:
Enderes, Frühjahrs-, — Sterne, Sommer- u. Herbstblumen.

Miljukow, Skizzen russ. Kulturgeschichte.

Müller, Urgeschichte Europas.

Stupar, Lehrbücher d. Navigation.

Meyer, etymolog. Wörterbuch d. alb. Sprache.

Yachtbau u. Yachtsegeln. Bd. 1. 2. Anschütz, Beschreibung d. Kreiselkompasses. Kiel 1910.

Bruno, Giordano, degli eroici furori. 1585.

Pückler-Muskau, Briefe e. Verstorbener.

— Brautfahrt.

Zöllner, Natur d. Kometen. 1883.

Revai-Lexikon. Bd. 5 bis Schluss. Guglia, Wien.

Leo Liepmannssohn. Antiquariat in Berlin:

*Thibaut, Monuments de la notation ephonétique.

*Forkel, allgem. Gesch. d. Musik. Kplt. u. einz.

*Schmid, (A.), Petrucci, d. Erfinder d. Musiknotendrucks.

*Gandolfi, Illustrazioni di . . . l'arte musicale.

*Strauss, Fledermaus. 1. Ausg. d. Klav.-Ausz. 1874.

*Pedrell, Katalog d. Musikbibl. Barcelona 1908—09.

Hans Goltz, München, Brienerstr. 8:

*Kennedy, Whistler.

*Mascha, Rops.

*Hofmann, Goya.

*Delteil, Zorn.

*— Meryon.

*Moreau-Nelaton, Manet.

*Delteil, Corot.

Hofantiquar Jacques Rosenthal in München, Brienerstr. 47:

*Schoon, die zwei Menschenalter. In Originaleinband.

*— Lebenserinnerungen. (Verl. Hanstein, Bonn.)

*Kalbeck, Brahms' Biographie. 1. Aufl. In Originalbd.

*Chamberlain, Rich. Wagner. Illustr. Ausgabe. 1. Aufl. In Originalschweinsleder.

E. Rehfeld'sche Buchh. in Posen:
Ehrhardt, Kochbuch. Mehrere Ex.

Martin Breslauer in Berlin W. 15:
Kurfürstendamm 29:

*Simplicissimus. Bd. 1.

*Sebaldus Nothanker. (Kiepenheuer.)

Heinrich'sche Buchh. in Strassburg i. E.:

1 Heyse, Novellen. Bd. 1. Geb. Wohlfeile Ausgabe.

Herder'sche Buchh. in Cöln:
Stieglitz, Katechesen. Kempten. Châteaubriand, Geist d. Christent.

G. Stegenwalner in Kolberg:
Brockhaus' gr. Konv.-Lexikon.

A. Ackermann's Nachf. (Karl Schüler) in München:

*Czapek, Grundprobleme d. Malerei. (Klinkhardt & B.)

*Ostwald, Malerbriefe. (Hirzel.)

Goethebuchhdlg. in Berlin W. 8:
*Fliegende Blätter. Jg. 1880-1900.

Gsellius'sche Bh. in Berlin W. 8:
*2 Holzmann-Bohatta, Pseudonymen-Lexikon. 1906.

*1 — — Anonymen-Lexik. 6 Bde. 1902—11.

*Glotta, Ztschr. f. griech. u. lat. Spr. Bd. 1—7.

*Hasse, Leben Gerhard v. Kugelgens. 1824.

*Molière, Oeuvres. Kplt.

*Voltaire, Oeuvres. Kplt.

*Rousseau, Oeuvres. Kplt.

Kataloge.

Regelmässige Zusendung von Antiquariatskatalogen über franz. u. engl. Literatur erbeten
Gerold & Co., Wien.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Auf Grund der Verkehrsordnung § 33 erbeten wir umgehend bis 15. August d. J. zurück alle re-missionsberechtigten Expl. von:

Brandt, G. m. b. H.

Wilhelm Schunke Verlag, Leipzig.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Gesucht zu möglichst baldigem Antritt eine tüchtige

Kontoristin oder Gehilfin,

welche gewandt, sicher u. zuverlässig arbeitet und in der Buchhaltung, möglichst eines größeren Ver-lages oder Buchhandlung tätig gewesen ist und gute Erfahrung hat. Angebote mit Zeugnisabschriften erbeten an

Braunschweig.

Georg Westermann.

Auf 1. Juli od. später sucht tücht. Sort.-Buchhdlg. einen tüchtigen Gehilfen vorzugsweise für Padenverkehr. Angebote mit Zeugnissen, Gehaltsansprüchen u. mögl. Bild erbeten unter # 789 an die G e s c h ä f t s f. d. B.-B.

Tüchtiger Expeditionsgehilfe, ev. auch Kriegsbeschädigter oder Dame zum möglichst sofortigen Eintritt gesucht. **N. v. Decker's Verlag**, Berlin SW. 19.

Gehilfin

für Ende Juni oder später gesucht. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften, Bild und Gehaltsforderung erbeten.

Ed. Winkler's Buchh.,
Eisleben.

Zu baldigem Eintritt suchen wir für unsere Buchhandlung einen tüchtigen, gut empfohl.

Gehilfen

event. eine

Gehilfin.

Angebote mit Angabe der Gehaltsanspr. u. des Eintrittstermins erbitten

Breer & Thiemann,
Hamm, Westf.

Hamburg.

Für mein Sortiment suche ich zu baldigem Antritt einen gut empfohlenen jüngeren **Gehilfen**.

Angebote mit Zeugnisabschriften und Angaben über Schul- und Buchhändler-Laufbahn, sowie Gehaltsansprüche erbeten an

Otto Meißner,
Hamburg, Hermannstraße 44.

Wir suchen zu möglichst sofortigem Eintritt einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen (auch Kriegsbeschädigten) od. Gehilfin.

Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen umgehend an **München.**

Joh. Palm's Hofbuchhdlg.
Robert Bergler.

Wir suchen zum 1. Juli oder früher tüchtigen

Gehilfen od. Gehilfin

für den Verkehr mit dem Publikum und Kontenführung.

Gefl. Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsangabe, möglichst auch Photographie erbeten. **Danzig. John & Rosenberg.**

Tüchtige Buchhalterin,

welche auch etwas Erfahrung im Einlauf sowie Bedienen besserer Kundschaft besitzt, von einer Buchhandlung Oberschles. z. 1. Juni, ev. 1. Juli gesucht.

Angebote erbeten mit Zeugnisabschriften u. Bild unter # 828 b. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

Zur Leitung unserer Bücher-Abteilung suchen wir zum 1. Juni resp. später einen **tüchtigen militärfreien Buchhändler.**

Bewerbungen mit Zeugnisabschriften, Gehaltsanspr. u. Bild an

H. Wertheim G. m. b. H.,
Rostock i. M.

Berlin.

Zwei Gehilfinnen gesucht.

Zur Erledigung der einlaufenden Bestellungen und der damit verbundenen Rechnungsarbeiten wird zum 1. Juni, spätestens 1. Juli eine in jeder Beziehung zuverlässige und erfahrene Gehilfin gesucht.

Ferner eine jüngere Kontoristin mit guter Handschrift, die auch in Stenographie und Schreibmaschine geliebt ist.

Angebote mit Zeugnissen, Bild und Angabe der Gehaltsanspr. an

Politechnische Buchhandlung
H. Seydel in Berlin SW.,
Königsgräberstr. 31.

Dresden.

Für meine

Kunsthandlung

und

Gemäldeausstellung

suche ich zum 1. August oder früher einen

Herrn oder eine Dame

in dauernde Stellung. Angebote mit Zeugnisabschriften, Gehaltsanspr. u. Bild erbeten an **Dresden.**

H. Vichtenberg's Nachf.
Max Sinz.

Für **lebhaftes Sortiment** einer **Residenzstadt** wird

erster Sortimentener

gesucht.

Angeb. erbeten durch die Geschäftsstelle des **B.-B. unter # 800.**

Für unsere Sortimentsabteilung suchen wir zum 1. Juli oder später einen tüchtigen

Gehilfen od. Gehilfin.

Kenntnisse in der christlichen Literatur erwünscht.

Angebote mit Zeugnisabschriften, Gehaltsanspr. und Bild erbeten an

Agentur
des Rauhen Hauses,
evangel. Buch- u. Kunst-
handlung
Hamburg,
Gänsemarkt 51.

Wiesbaden.

Zu baldigem Eintritt gut empfohlener **Gehilfe** — Kriegsinvalid oder **Gehilfin** gesucht. Zuverlässiges, gewissenhaftes Arbeiten Grundbedingung. Gef. Angebote mögl. mit Empfehlung des letzten Chefs, mit Angabe der Gehaltsansprüche u. des Militärverhältnisses erbeten.

Ebenso findet ein

Lehrling

mit guter Schulbildung gewissenhafte Ausbildung. Steigende Vergütung.

Wiesbaden, Mai 1917.

Chr. Limbarth.

2 tüchtige Gehilfen sucht
Grossbuchhandlung Abel
& Co., Berlin SW., Kom-
mandantenstr. 15.

Zum 1. Juli suche ich für meine Buchhandlung

jüngere Gehilfin

für Bestellbuch und Ladenverkehr. Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen und möglichst Bild erbitten

Stolz i. Pommern.
E. Schrader.

Gehilfe oder Gehilfin für unsere **Musikalien-** **abteilung** gesucht. Einige Kenntnisse des Buchhandels erwünscht. Ausführliche Bewerbungen mit Zeugnisabschr. erbitten eingeschrieben

Gebrüder Wolff
Musikalien- u. Pianofortehdlg.
Kreuznach (Rheinland).

Für meine Buch- und Papierhandlung suche ich eine junge Dame. **Langensalza.**

Stadtkroms Nachf.

Tüchtiger, auch jüngerer **Gehilfe**, möglichst mit Berliner Verhältnissen vertraut, für **Ladenposten** zum 1. Juli, auch früher od. später findet dauernde **Stellung.**

Gsellius'sche Buchhandlung
Berlin W. 8., Mohrenstr. 52.

Zum 1. Juli od. früher suche ich einen selbständig arbeitenden **Gehilfen** oder **Gehilfin** für alle Sortimentsarbeiten. Auch jüng. Herren und Kriegsbeschädigte wollen sich melden.

Nachen.
J. A. Mayer'sche Buchhandlung
(G. Schwiening)
Inhaber **Max Berger.**

Für jetzt, 1. Juli oder später wird ein Sortimentener oder eine **Gehilfin** für den Ladenverkehr und Bestellbuch für Süddeutschland gesucht. Gutes Gedächtnis u. deutliche Handschrift Bedingung.

Angebote unter **W. W. # 837** an die Geschäftsstelle des **B.-B.**

Größerer Buchverlag sucht, weil der bisherige

Verlagsleiter

vor einiger Zeit gefallen ist, gelegentlich einen vollwertigen Ersatz.

Allgemein gebildete, besonders tüchtige Buchhändler, die das gesamte

Herstellungswesen

restlos beherrschen und die eine leitende Stellung ausfüllen können, wollen sich melden unter „Süddeutschland“ Nr. 844 durch die Geschäftsstelle des **B.-B.**

Die Besetzung der oben ausgeschriebenen Stelle kann, da eine Kriegsververtretung gefunden wurde, bis

zum Friedensschluß

zurückgestellt werden. Wir bitten also Herren, die sich

beim Heer

befinden, auf diese Gelegenheit aufmerksam zu machen.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Für Stuttgart.

Fräulein, in noch ungeklärteter Stellung, bisher in großen Verlagsgeschäften tätig gewesen, mit Expeditions- u. Propagandaarbeiten sehr gut vertraut, flott und sicher im Rechnen, sucht auf 1. Juli **Posten** im Verlag.

Gefl. Angebote unter # 808 durch die Geschäftsstelle d. **B.-B.**

Vermischte Anzeigen.

Ich kann dieses Jahr
ausnahmslos
keine Disponenden

weder m. stenogr. noch des allgem. Verlags gestatten und muß event. fest belasten unter Bezug auf diese Anzeige.

Wilhelm Marnet,
Kreuzstadt-Quardt.

Formulare

Strassen-Formul. Rob. Hoffmann Nr. 111 (für Verleger-Auslieferung) in mehreren Hundert Bogen billig abzugeben.

Steglich.

Deutsche Kanzlei.

Den Herren Verlegern teile mit, daß ich von heute ab fest Verlangtes unter Postnachnahme strikte verweigern werde, bei einem undankbaren Verdienst von 25 % komme nicht auf meine Kosten. Ich berufe mich bei etwaigem Verweigern auf diese dreimalige Anzeige.

Tuttlingen.
E. L. Kling, Buchhandlung.

Hospitalstr. 21, 1. Geschoß:
6 Räume, ca. 115 qm, für Buchhandlung oder dergl. besonders geeignet. Daran anschließend: Betriebsräume (Gutenbergstraße 2) ca. 280 qm sofort zu vermieten.
Dampfbuchbinderei
vorm. **F. A. Barthel, Leipzig.**

Von allen Verlags-, Titel- und Preisänderungen usw. wird unverzüglich Mitteilung erbeten an die

Geschäftsstelle des
Börsenvereins der Deutschen
Buchhändler zu Leipzig

Bibliographische Abtlg.



Postscheckformulare
Formulare für Bahn- und Post-Verkehr

liefert sehr billig, frachtfrei, Verpackung frei

Paul Müller, Abt. Zahlkarten-Druckerei, München, Schwantbaler-
strasse 55

Auszug aus meiner Preisliste: Auflage 1000 3000 5000 10000

Nr. 1	Blaue Zahlkarte, mit Eindruck	M 5.50	5.20	4.80	4.50
Nr. 2	Blaue Zahlkarte mit Klebeleiste	M 6.50	6.20	5.80	5.50
Nr. 5	Packetkarte m. Zahlk., mit Firma	} M 9.50	9.30	9.—	8.70
Nr. 5a	— mit Postanw., mit Eindruck				
Nr. 13	Packetadresse, gummiert, mit Eindruck u. rotem Dreieck	M 10.50	9.70	9.40	8.30
Nr. 13a	Dasselbe ungummiert	M 8.80	8.10	7.70	6.60

Alles postfrei, frachtfrei, Verpackung frei gegen Nachnahme unter Garantie vorschriftsmässiger Ausführung mit Firma-Eindruck.

Verlangen Sie meine Mustersammlung.

Fr. Foerster gegr. 1863 * **Max Busch** (Inh. J. Kössling) — gegr. 1889 —

Kommissionsbuchhandlung — Leipzig — Grosssortiment
empfehlen

Verlegern ihre trockenen **Auslieferungsläger** und bei den Herren Kommissionsübertragung **rationalen Vertrieb der Verlagsartikel** durch ihr Grosssortiment, **Sortimentern ihre kombinierten, günstigen Kommissionsbedingungen.**

Restauflagen aus allen Gebieten
kauft bar
Leipzig, Talstr. 15.
P. E. Lindner.

Verlagsreste, Druckplatten usw.
kauft bar **E. Bartels, B. Weissensee.**

Manila, sowie geteerte
Ganz- und Badstricke

bietet preiswert an

Johannes Deckelmann
Hamburg 23.

Buchhandlungs-Gehilfen-Verein zu Leipzig.

VI. ord. Haupt-Verammlung

Freitag, den 15. Juni 1917,
im Wirtschaftsbetrieb
des „Eisenburger Bahnhofes“.
Beginn 8 Uhr abends.

Tagesordnung:

Bericht über die V. ordentl. Hauptversammlung vom 11. Mai 1917.

1. Mitgliederanmeldungen.
2. Mitgliederaufnahme.

Nach Erledigung der Tagesordnung findet Aussprache über Vereinsangelegenheiten und berufliche Fragen statt.

Der Vorstand.

Da ich mich immer noch im hiesigen Krankenhause befinde, muß ich meine Bitte vom 2. Mai (Nr. 101) betr. Stundung der Osterrechnung bis Ende Juli hiermit wiederholen. Für freundliches Entgegenkommen sage ich allen Herren Verlegern herzlichen Dank. Sobald es meine Kräfte gestatten, wird alles gewissenhaft erledigt.

Hochachtungsvoll

Otto Wünsche,
i/S. Paul Schulzes Buchhandlung,
Torgau, Rathaus

Systemat. Buchführung.

Junger Buchhändler, der eine praktische buchhändl. Buchführung nach meinem höchst einfachen System erlernen will, findet bei mir Unterricht unter sehr günstigen Bedingungen.

Charlottenburg, Leonhardtstr. 8.
Theodor Ligner.

Musikverandhaus sucht Katalog **volkstüml. Musik** zu Massenversendungen.

Gef. Vorschläge an
Leipzig, Talstr. 13.

Theod. Thomas Komm. Gesch.

Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil; U = Umschlag.

Redaktioneller Teil: Aufruf! S. 601. — Der Tag des Buches. S. 602. — Aufs neue Bücher ins Feld. S. 603. — Kleine Mitteilungen. S. 604. — Personalmeldungen. S. 604. — Sprechsaal. S. 604. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 3565. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 3566. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. S. 3567. — Anzeigen-Teil: S. 3568—3586.

- | | | | | | |
|---|--------------------------------------|---------------------------------------|-------------------------------|---|--|
| Ubel & Co. 3587. | Deckelmann 3588. | Dabne's Bh. in Brln. 3585. | Kling's Bh. in Tuttl. 3588. | Oliva in Jittau 3584. | Streder & Schröder 3579. |
| Krämermann's Nchf. in Mü. 3587. | v. Deckers Verlag 3582. | Harder in Altona 3585. | Stochlers Ant. in Le. 3583. | Orania-Verlag 3577. | Streisand 3585. |
| Agentur d. Rauhen Haujes in Hamb. 3587. | Deutsche Kanzlei 3588. | Hartmann, R., in Le. 3584. | Roegold & Co. 3584. | Paln's Hofbh. in Mü. 3587. | Stuhr'sche Bh. 3583. |
| Krad. Bh. v. W. Calvör in Göt. 3585. | Die Fachpreise 3568. | Heimkultur-Verlags-gesellschaft 3571. | Korn in Brsl. 3570. | Paustian, Gebr., 3582. | Thelemann's Buchh. in Weimar 3583. |
| Alberti's Hofbh. in Hannover 3586. | Du Mont-Schauberg 3585 3586. | Geinrich in Straßb. 3586. | Kunsthalle in München 3586. | Perles in Wien 3576. | Thomas, Th., Komm. Gesch. 3588. |
| Allg. Dt. Buchh.-Geh.-Verband U 3. | Eberhardt, P., in Le. 3582. | Heinrichshofen in Ragdeburg 3583. | Langguth in Gfl. 3570. | Plajška 3583. | Tittmann's Bh. in Dr. 3585. |
| Arndt, R., in Halle 3585. | Enderlen Nchf. 3585. | Hengstenberg in Bochum 3583. | Lehmann & W. 3586. | Polytechn. Bh. in Brln. 3587. | Union in Stu. 3574. |
| Attenkofersche Bh. 3586. | Engelmann, G., in Brln.-Fr. 3584. | Herder'sche Bh. in Köln 3582. 3588. | Lehnen & Comp. 3583. | Preitling 3585. | Universitätsbuchh. in Freiburg (Schw.) 3582. |
| Bader in Rottenb. 3584. | Ev in Hann. 3585. | Hermes 3568. | Lenjing, Gebr., 3582. | Pollemaun 3585. | Veit & Comp. 3580. |
| Barthel, F. A., in Le. 3588. | Dr. Exler & Co. I 2. 3. Fernau 3584. | Hef in Mü. 3583. | Levi in Wiesb. 3584. | Rehfeld'sche Bh. in Pos. 3586. | Verlag d. „Lust. Blätter“ I 1. 4. |
| Bed, C., in Mü. 3582. | Firnberg 3585. | Hiersemann 3584. | Liebtich in Jüttau 3584. | Rehm in Kulmbach 3586. | Verlag d. Neuen Jüdischen Monatshefte 3577. |
| Behrendt in Bonn 3585. | Foerster, Fr., in Le. 3588. | Hofmann & Comp., A., in Brln. 3586. | Lipmann'sohn, Ant. 3586. | Reuß & P. 3584. | Wallshausser 3585. |
| Beners Bh. in Königsb. 3586. | Friedebeul & A. 3577. | Hofmann in Ludwigs-hafen 3584. | Limbart in Wiesb. 3587. | Roland-Verlag 3583. | Wasmuth 3585. |
| Bibliogr. Instit. in Le. 3572. | Frieze's Bh in Chemnitz 3568. | Hörsch & Bechtold 3582. | Lindner, P. E., in Le. 3588. | Rosenthal, J., in Mü. 3586. | Weber, J. J., in Le. 3583. |
| Bierbaum in Düff. 3585. | Furche-Verlag 3568. U 1. | Hütten-Verlag 3569. | Ligner, Th., 3568. 3588. | Rother, Th., in Le. 3586. | Weber, J. J., in Le. 3585. |
| Böhm, Gebr., in Ratto witz 3578. | Härl Nchf. in Grefeld 3584. | Insel-Verlag 3573. | Lift & Grande 3586. | Saeng 3585. | Wepf, Schwabe & Co. 3586. |
| Breer & Thiemann 3587. | Herold & Co. in Wien 3586 (2). | Jäger'sche Buchh. in Speyer 3583. | Lorenz in Le. 3585. | Schneider's Buchh. in Düff. 3584. | Wertheim, A., G. m. b. H. in Rostock 3587. |
| Breslauer 3586. | Gesenius in Halle 3582. | Janzen in Hamb. 3580. | Marnet 3588. | Schröder in Stolp 3587. | Westermann in Braun. 3586. |
| Brunn's Verlag 3576. | Geschäftsstelle d. V.-G. 3568. 3588. | John & A. 3583. 3587. | Maner'sche Bh. in Nach. 3587. | Schröders schlef. Mittheilungsbuch in Brsl. 3584. | Wintler in Dr. 3583. |
| Buchhandlungs-Gehilfen-Verband zu Le. 3588. | Goethebuchh. in Charl. 3586. | Junder's Bh. in Brln. 3583. | Mende in Erf. 3585. | Schulthess & Co. 3585. | Wirth, P., 3585. |
| Buchh. d. Vereinshauses in Le. 3584. | Golz, H., in Mü. 3586. | Karaskat, Fr., in Brünn 3586. | Meißner, O., in Hamb. 3587. | Schulz & Co. in Plauen 3582. 3585. | Wolff, Gebr., in Kreuznach 3587. |
| Buch, W., in Le. 3588. | Gonst 3586 (2). | Kaufuß in Pagan. 3582. | Möller in Drantemb. U 4. | Schulze & Co. in Le. 3577. | Wolff, A., Verlag in Le. 3586. |
| Coppenrath, F., in Mün-ster 3572. | Götschen'sche Verlagsbdlg. 3570. | Kiepenheuer 3577. | Müller, W. A., in Basel 3583. | Schunke, W., in Le. 3586. | Wünsche, O., in Torgau 3588. |

Opfertag — sei es in dieser oder in jener Form — zu bestimmen. Daher sollten auch diejenigen ihre ganze Kraft in den Dienst dieses Unternehmens stellen, die aus irgendeinem Grunde keinen Anschluß an die Organisation finden können. Mag ihr Rahmen zu eng oder zu weit für ihn sein, Raum zur Betätigung wird ein jeder finden! Die guten und schlechten Erfahrungen der vorangegangenen Reichsbuchwochen werden ihm dabei zu Hilfe kommen, nur wird er, wo notwendig, darauf hinzuweisen haben, daß diesmal nicht die Hergabe alter Bücher als Opfer angesehen wird.

Es ist anzunehmen, daß der Arbeitsausschuß, dem u. a. auch der 2. Vorsteher des Börsenvereins angehört, eine lebhaftere Tätigkeit in der Presse entfalten und sich bei seiner Arbeit auf die Mitwirkung aller öffentlichen Stellen, soweit sie der Durchführung dieses Unternehmens dienen können, stützen wird. Das kann und darf den einzelnen nicht abhalten, von sich aus das zu tun, was er in seinem Kreise zur Erreichung des Zwecks für notwendig erachtet, wenn sich auch seine Arbeit um so fruchtbringender erweisen wird, je sichtbarer die Fäden sind, die sie mit der Organisation der Deutschen Volksspende verbindet.

Zu einem Opfertag ist das deutsche Volk aufgerufen worden: Möge der Samen, der hier ausgestreut wird, ihn zu einem Erntetag für den deutschen Buchhandel im Sinne immer lebhafterer Anteilnahme des Volkes an den Schätzen unserer Literatur werden lassen!

Aufs neue Bücher ins Feld!*)

Von Heinrich Thozly.

Wir stehen wieder vor einer Bücherspende für unsere wackeren Feldgrauen. Sie werden auch nach dem Scheitern der grimmigsten Angriffe, die die Weltgeschichte sah, noch lange der Bücher bedürfen. Sollten in absehbarer Zeit Friedensverhandlungen eingeleitet werden, so ist das Buch erst recht notwendig. Wir werden auch immer wieder mit Büchern aushelfen müssen für die langen Zeiten der voraussichtlichen Besetzung feindlichen Gebiets nach Friedensschluß. Wir stehen also keineswegs vor der letzten Reichsbuchwoche.

Darum sollte die Veranstaltung immer besser eingerichtet werden, damit das deutsche Buch den weitesten Kreisen zugänglich gemacht werden kann. Ist das Buch doch die treueste Ware. Die Schokolade ist alle, die Zigarren knapp, jetzt ist der Tag des Buchs. Das Buch ist auch die einzige Ware, die billig geblieben ist. Wahrscheinlich ist der Druck so billig, oder das Papier, oder — der Schriftsteller. Der Sortimentler ist der einzige, der so glücklich ist, immer billige Waren hergeben zu können. Es ist auch sehr zu wünschen, daß er wenigstens jetzt zu voller Geltung kommt. Die alten Schränke des Publikums werden hoffentlich ihren Inhalt im Laufe der drei Kriegsjahre bereits in die Lazarette und Schützengräben entleert haben, sodaß nunmehr endlich das neue Buch, das regelrecht gekaufte Buch zu seinem Rechte kommt.

Ich denke mir aber den Sortimentler nicht so sehr als Bücherverkäufer, vielmehr als wichtigen Berater und Vertrauensmann der Käufer. Namentlich bei Büchern, die es spenden will, sollte das Publikum kaufen, was der Sortimentler vorschlägt. Er verwaltet die geistigen Nahrungs- und Heilmittel des Volkes

*) Um Mißverständnissen vorzubeugen, bemerken wir, daß dieser Artikel auf unsere Anregung hin zu einer Zeit geschrieben worden ist, wo nur ganz allgemein die Mitteilung über eine neue Hilfsaktion zugunsten des deutschen Buches vorlag. Wir haben uns, trotz der Erlaubnis des Herrn Dr. Thozly zur Vornahme von Änderungen, nicht für berechtigt gehalten, ihn in anderer als der eingesandten Form abzdrukken. Ist es doch weit mehr die Absicht des geschätzten Verfassers, zu eigenem Nachdenken anzuregen und gewisse Richtlinien für die Bücherwahl zu geben als Normen für eine Arbeit festzulegen, deren Hauptwert gerade in der Anpassung an die verschiedenartigsten Verhältnisse besteht. Geschicht das, so werden neben den abenteuerlichen und phantastischen Romanen auch die stillen Bücher zu ihrem Recht kommen, die Heimatromane und jene Literatur, die dem Beruf oder der weiteren Ausbildung dient.

und muß so weit Seelenkenner sein, daß er das Rechte gibt. Ich habe nicht wenige Sortimentler kennen gelernt, die diesen Anforderungen völlig gewachsen waren und die darum auch gute Geschäfte machten. Da sie aber unmöglich alles gelesen haben können, sollten ihnen Freunde und Mitberater des Volkes gelegentlich einige Fingerzeige geben.

Den großen Massen muß man die Bücher auswählen, und der Sortimentler muß Rat geben. Der Buchhandel hat jetzt eine Gelegenheit, wie sie nie wiederkehren dürfte, den Massen des Volkes das Buch als solches liebzumachen und für Friedenszeiten die Nachfrage nach dem Buche wesentlich zu steigern. Das will und soll der Buchhandel wollen um seiner selbst willen, aber auch um des Volkes willen. Unser Sieg steht im Zeichen des Buchs.

Ich halte es gar nicht für schlimm, wenn der Mann des Volks zunächst nur das Buch kennen lernt, das ihm Unterhaltung gewährt. Unsere Jugend gelangt auch zu den schwersten wissenschaftlichen Werken nur durch das Kinder- und Märchenbuch. Warum soll der einfache Sohn des Volks auf andere Weise an das Buch als solches gewöhnt werden? Wie wär's, wenn der Sortimentler in gewissen Fällen, die er leicht feststellen kann, für das Volksmärchen eintreten würde? Es dürfte doch genügend billige Ausgaben davon geben. Man vergesse auch nicht, daß wir Tausende unserer Söhne im Orient haben. 1001 Nacht dürfte ihnen zum Verständnis des Ostens viel helfen.

Denken wir uns nun in die Schützengräben hinein, so werden wir eine Menge Buchbedürftige finden, die seelisch krank sind von dem Entsetzlichen der Kämpfe und der Eintönigkeit. Sie sind weder körperlich leidend noch geisteskrank, aber seelisch krank und wissen's gar nicht. Ich glaube sogar, daß alle seelisch gefährdet sind, denn der Krieg, den von uns niemand wollte und niemand will, ist beinahe zum Handwerk geworden. Was für Heilmittel wird der Vertrauensmann, der Sortimentler, da auswählen?

Ich denke zunächst nicht an die »reihenweisen« Bücher. Es gibt ja gar nicht so viel Reihen, als täglich reihenweise Sortimentler gesucht werden. Ich denke auch nicht an die großen Mengen von Büchern, die alle als »das« Buch des Jahres erscheinen. Das sind zumeist Lärmsachen, und vom Kriegslärm sind unsere Braven ja krank geworden. Wir müssen ihnen etwas geben, was die Seele lind und freundlich und unbeabsichtigt faßt und weit fortträgt aus der schmutzigen und blutigen Gegenwart. Schaffen wir seelische Luftveränderung, dann wird das Bedürfnis nach Geistesnahrung erwachen und nie mehr einschummern. Warum greift unsere lernende Jugend so gierig nach Robinsonaden und Indianerbüchern? Weil sie in der geistigen Überfütterung, die man Erziehung nennt, seelisch verhungert. Man gebe ihr solche Bücher, damit sie nicht ein Opfer des Schunds wird. Es ist das eine sehr ernste Überlegung, die leider weiten Kreisen, die es wissen sollten, noch nicht zum Bewußtsein gekommen ist. Man hat aber unbewußt im Naturdrang vielfach danach gehandelt. Wie man sieht, war unsere Jugend nicht schlecht vorbereitet auf den Krieg durch ihre Selbsthilfe. Die einst als »schwarze Schlangen« oder »braune Bären« im nächsten Gebüsch das Kriegsbeil ausgruben oder die Friedensspeise rauchten, haben oft genug Schleichgänge gegen den Feind gemacht, die Kameraden und Vaterland retteten, und den alten Lederstrumpf zu hohen Ehren gebracht. Also gebe man auch den Feldgrauen aus dem Volke seelisch Erfreuliches, Ablenkendes.

Wir haben von dieser Art nicht nur Ausländer. Wir haben auch den Deutschen Karl May, der deutsch empfand und deutsch schrieb. Er war ein echter Volksschriftsteller voll überlegenen Humors, der prophetisch nach dem Osten wies, wo heute Deutschlands große Aufgaben harrten. Unsere Feldgrauen stehen vor Bagdad und in Syrien und Armenien. Sind sie schlecht vorbereitet gewesen durch Karl May? Und die vielen Gebildeten in den Schützengräben in Ost und West, die ihn seinerzeit heimlich lesen mußten — hat er ihnen schlecht getan? Darum gehört er dem großen Kriegsvolke, den Verwundeten in den Lazaretten,

den Einsamen an der Küste, den Gefangenen im feindlichen Lager.

Sollte ich die Richtung kennzeichnen, ohne einen bestimmten Namen zu nennen, so würde ich sagen: Ein großer Teil unserer Feldgrauen bedarf des phantastischen Romans, des Abenteuerlichen in ihrer schweren drückenden Ode. Es ist ganz gewiß kein Zufall, daß der erste Abenteuerroman gerade im 30-jährigen Kriege entstand. Zu dem Abenteuerlichen rechne ich auch den guten deutschen Detektivroman, den einzelne Firmen mit dankenswertem Erfolge pflegen.

Wir müssen uns denken, daß so mancher, der im Felde steht, mit dem überreichten Buche zum ersten Male im Leben ein eigenes Buch bekommt. Das soll ihn so fesseln, daß er's nicht mehr weglegt und Hunger nach mehr bekommt. Wir wollen uns doch für Friedenszeiten den heutigen Feldgrauen aus dem einfachen Volke zum dauernden Leser heranbilden. Die vielen Krüppel werden leider nur zuviel Zeit zum Lesen haben. Sie sollen teils durch Bücherereien, teils durch eigenen Erwerb die neuen Kundenschaftskreise des Buchhändlers werden.

Es gibt aber schon viele, die sich durch das Buch nicht nur unterhalten, sondern die an ihm weiter denken wollen. Das heiße Arbeitsleben, das im Frieden ihrer harri, läßt ihnen zum Denken wenig Zeit. Jetzt haben sie Zeit, viel Zeit, und kein Mensch soll glauben, daß das Volk nicht denkt. Wieviel denkt der Arbeiter, der Bauer! Ich habe ein Menschenleben unter Bauern verlebt. Sie lesen nicht, aber sie denken. Ihnen sollte man leichte naturgeschichtliche Bücher schaffen. Es gibt doch in dieser Richtung Prachtvolles und Billiges. Dazu müßten auch gute und verständlich geschriebene ethische Schriften kommen, kurz Bücher, die das einmalige Lesen überdauern können. Ich bin ganz erstaunt gewesen, wieviel dankbare Briefe aus dem Felde ich erhalten habe für meine Bücher, und kann nicht einmal sagen, daß sie eigentliche Volksbücher sind, weil sie zuviel voraussetzen. Aber das Denkbedürfnis ist sichtlich erwacht in der großen Erschütterung der Zeit. Es liegt am Buchhandel, es zu pflegen. Der Buchhändler ist Volkserzieher für die der Schule Entwichenen. Er kann unendlich viel Gutes stiften, wenn er die Gelegenheit wahrnimmt.

Neuerdings wagt sich endlich auch ein Schrifttum hervor, das die Möglichkeiten eines Friedensschlusses und seiner Folgen bespricht. Gerade dem denkenden Feldgrauen muß die Frage vorgelegt werden: Was wird bei einem faulen Frieden werden? Wie soll die nächste Zukunft sich gestalten? Sollen die Sieger wirklich von Schulden- und Steuerlasten zerdrückt werden und das Blut unserer Helden umsonst geflossen sein? Soll Deutschland den Krieg und England den Sieg gewinnen? — Solche Schriften gehören unbedingt ins Feld. Dort soll man wissen, was hinter der Front Faules oder Tüchtiges geplant wird. Im neuen Deutschland werden die heute feldgrauen Männer das entscheidende Wort zu reden haben. Vor ihrem Urteil müssen die Diplomaten bestehen können.

Nun, die Herren vom Sortiment wissen, was ich meine. Es wären nur seitens der maßgebenden Männer des Buchhandels alle irgend gangbaren Wege einzuschlagen, daß das Geschäft auch in das Sortiment geleitet werde, und daß den Volksfreunden, die dem Buche den Weg bereiten, auch ein wohlverdienter Lohn werde.

Kleine Mitteilungen.

Warenumsatzstempel. — Der Bundesrat hat vor kurzem den Entwurf eines Gesetzes angenommen, in dem das Abwälzen des Warenumsatzstempels auf den Käufer verboten wird. Man darf annehmen, daß dieser Gesetzesentwurf bald angenommen werden und damit eine leidige Streitfrage, die auch im Buchhandel viel Straub aufgewirbelt hat, in zufriedenstellender Weise aus der Geschäftswelt geschafft wird.

Personalnachrichten.

70. Geburtstag. — Der frühere Buchhändler Herr Albert Rathke in Magdeburg vollendet am heutigen Tage in voller geistiger und körperlicher Frische das 70. Lebensjahr. Geboren in Danzig als zweiter Sohn des Lehrers Hermann Rathke, gründete er im Jahre 1868 das seinen Namen tragende Geschäft in Magdeburg, das er im Laufe der Jahre zu einer angesehenen Handlung entwickelt hat. 1915 zog er sich vom Geschäft zurück, das in den Besitz seiner Familie überging.

Auszeichnung. — Herrn Kommerzienrat Raimund Giesecke in Fa. Giesecke & Devrient in Leipzig ist anlässlich des Geburtstags des Königs von Sachsen die Krone zum Ritterkreuz des Albrechtsordens 1. Klasse verliehen worden.

August Deahna †. — In Stuttgart ist dieser Tage Geh. Hofrat Dr. August Deahna, Ehrenmitglied der poliklinischen Ärztevereinigung und langjähriger Leiter des »Württembergischen medizinischen Correspondenzblattes«, gestorben. Schriftstellerisch ist der Verstorbene, von seiner Tätigkeit als Herausgeber des erwähnten Correspondenzblattes abgesehen, mit einem »Hygienischen Führer durch Stuttgart« und dem »Württembergischen Arztebuch« hervorgetreten.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Porto nach Österreich.

Im Sprechsaal des Börsenblattes Nr. 116 befindet sich ein Artikel »Porto nach Österreich«, worin darauf hingewiesen wird, daß je 50 g 3 Pfg., 100 g also 6 Pfg. usw. kosten sollen. Nach unseren Erkundigungen bei dem hiesigen Postamt sind diese Ausführungen irrtümlich; es kosten vielmehr im Postverkehr Deutschlands mit Österreich Drucksachen bis 50 g 3 Pfg., über 50 bis 100 g 5 Pfg., jede weiteren 100 g je 5 Pfg. Das zulässige Reistgewicht beträgt 2 kg. Falls also die österreichische Post Straporto für so frankierte Sendungen berechnet, so sind diese zu Unrecht erfolgt.

Diese Zuschrift deckt sich mit zahlreichen anderen, fast gleichlautenden Mitteilungen, die uns zu der Einsendung in Nr. 116 des Bbl. zugegangen. Auch den hiesigen Postämtern ist von einer etwa inzwischen erfolgten Änderung nichts bekannt. Wenn gleichwohl fortgesetzt Klagen von den österreichischen Kollegen über Erhebung von Straporto eingehen, so kann die Ursache nur in der Nichtbeachtung der vorstehend angegebenen Portosätze liegen, die auch im Börsenblatt 1916, Nr. 223 abgedruckt wurden.

Schafft einen literarischen Ratgeber für den Feldbuchhandel!

Verschiedene Federn haben den Feldbuchhandel scharf kritisiert. Nicht der gute Wille fehlt den verantwortlichen Leitern und Geschäftsführern im Feldbuchhandel zur Ausmerzung des Minderwertigen, sondern es fehlt ihnen an den richtigen Hilfskräften. Viele der als Feldbuchhändler tätigen Soldaten sind keine gelernten Buchhändler, sondern haben früher mit dem Buchhandel weiß Gott welche Beziehungen gehabt. Es fehlt diesen Leuten naturgemäß das Gefühl, mit dem der Buchhändler instinktiv das Gute vom Geringeren unterscheidet. Man kann es deshalb auch diesen Verkäufern nicht übelnehmen, wenn sie die Sachen liebend gern unterzubringen versuchen, die sich dem Publikum durch ein buntes Gewand oder durch eine im Verhältnis zum Preise des Buches auffallend hohe Seitenzahl empfehlen. Der Verkauf solcher Bücher erfordert nur einen gewandten Mund, der mit denselben Worten auch Pfeifen oder Schnurrbartbinden an den Mann bringen könnte. Es ist ganz unmöglich, nur Buchhändler für den Feldbuchhandel zu bekommen; man muß nehmen, was man gerade erhält. Viel ließe sich bessern, wenn ein vierzehntäglich oder monatlich erscheinender literarischer Ratgeber für den Feldbuchhandel geschaffen würde. Der Ratgeber hätte zwar große Aufgaben zu erfüllen: einmal, durch Kennzeichnung des Minderwertigen für dessen Ausmerzung zu sorgen und zum andern, durch Empfehlung des Guten der wertvolleren Literatur die Wege zu ebnet. Wenn dieser Ratgeber an alle Feldbuchhandlungen durch die Militärbehörden verteilt würde, so würde, glaube ich, mehr positive Arbeit geleistet werden, als es die Kritik am Feldbuchhandel vermag, die das Übel an der falschen Stelle sucht.

Walter Dette.

Kranken- u. Begräbniskasse

Freie Zuschusskasse

Deckungskapital: Über 290,000 Mark

Auszahlungen: Über 1,170,000 Mark

Witwenkasse

Versicherungsverein a. G.

Deckungskapital: 640,000 Mark

Auszahlungen: Über 530,000 Mark

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband

Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus)

Stellenvermittlung — Rechtschutz
Stellenlosen- — Notstands-Unterstützung

Hermann Schönlein-Stiftung

(für Rentenempfängerinnen der Witwenkasse)

Vermögen: 304,000 Mark • Auszahlungen: 12,000 Mark jährlich

Unterstützungskasse

(für Zuschüsse zu den Kranken-, Witwen- und Invalidengeldern)

Vermögen: Über 147,000 Mark

Invalidenkasse

Versicherungsverein a. G.

Deckungskapital: 371,000 Mark

Auszahlungen: Über 85,000 Mark

Krankenkasse Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen

Ersatzkasse

Rücklagen (seit 1910) 11000 Mark

Auszahlungen: Über 36,000 Mark

**Für jeden Vorwärtstrebenden notwendig,
für jeden Beamten, Geschäftsmann
und Handwerker unentbehrlich sind
Willenskraft und Menschenkenntnis.**

Zwei Bücher fürs praktische Leben, die dies erfolgreich
und in hochinteressantem fesselnden Studium lehren,
vor Schaden bewahren und rasch zu hoher Lebensstellung
emporhelfen, sind

Die Gymnastik des Willens.

Wie werde ich energisch? Wie mache ich mich beliebt?
Gedächtnis - Kräftigung. Von **Reinhold Gerling.**
Preis 3 M., geb. 4.50 M. und

Angewandte Menschenkenntnis!

Gesichtsausdrucks-, Handschriften- und Kopfformenkunde
als Charaktermerkmale. Herausgegeben von **Walter
Möller.** Preis 3 M., geb. 4.50 M. Reich illustriert.

**Jeder Besucher Ihres Geschäfts, den Sie auf diese zeitgemäßen Bücher hinweisen, ist Käufer.
Sie verdienen, da mit Rückgaberecht bis zum 1. April 1918 geliefert, ohne geringstes Risiko
am Ladenpreis 33 1/3 % und bei Barbezug von 10 Exemplaren eines Buches 50 %.**

**Die Schwierigkeiten, die der
Kriegsmittagstisch**

der Hausfrau macht, wenn sie kräftige und abwechslungs-
reiche Kost auf den Tisch bringen will, ist eine täglich
neue Sorge.

**Aus aller Verlegenheit
hilft**

**Marie Apfelbaums
Vegetarische Hausmannskost.**

750 Kochvorschriften und zahlreiche praktische Winke.

In den Mitteilungen des

Kriegsernährungsamts

wird die „reiche Auswahl von Kochvorschriften ohne
Fleisch allen Hausfrauen, die nach einer Abwechslung
im täglichen Essen ausschauen“,

wärmstens empfohlen.

Preis 1.50 M., gebunden in Leinen 2.25 M.

Mit zahlreichen Abbildungen.

Einmachen ohne Zucker

Aus Verlangzetteln.

... noch 75 Stolle-Schneider, Einmachen.
Huber & Co., Sort.-Gto.
Frauenfeld (Schweiz).

Sechs Tage später: ... noch 100 Stolle-
Schneider, Einmachen.
Huber & Co., Sort.-Gto.
Frauenfeld (Schweiz).

... noch 80 Schneider-Stolle, Einmachen,
sodort, wir sind in größter Verlegenheit.
Meyer'sche Hofbuchhandlung,
Detmold.

... 100 Schneider-Stolle, Einmachen,
umgehend. Hermann Montanus,
Siegen.

... ein Fünfkilopaket Stolle-Schneider,
Einmachen. L. Horstmann u. Sohn,
Delmenhorst.

... noch 40 Schneider-Stolle, Einmachen.
(3. Bestellung.) Eduard Hampe,
Bremen.

Statt der bestellten 10 Stolle, Einmachen,
erbitte sofort ein Fünfkilopaket.
H. Bischoff,
Osternburg.

Das wichtigste Hausfrauen- und Wirtschaftsproblem
beim gegenwärtigen empfindlichen Zuckermangel.

Frau Amtsrat **Rosa Stollés** beliebtestes Einmachebuch, das Einmachen
der Früchte und Gemüse, sowie die Bereitung von Fruchtsäften, Gelees,
Marmeladen, Obst- und Beerenweinen usw. bei wirklich unbegrenzter
Haltbarkeit der Früchte, Gemüse, Pilze usw., ist unter Berücksichtigung
des Zuckermangels und der Erhaltung des natürlichen Fruchtgeschmacks
wieder von Frau **Johanna Schneider-Tamer** besonders auch im Hinblick
auf die notwendige und billige

Selbstbereitung von haltbarem **Obstmus = Brotaufstrich**
neu bearbeitet, nachdem bisher in wenigen Wochen von dem Buch, das

320 Einmacherezepte

enthält, bereits 10 Auflagen,

44000 Exemplare

verkauft wurden. Ladenpreis 1 M. +++++ Reich illustriert.

4 Exemplare bar mit 40 %, also für 2.40 M.

10 " " " 50 %, " " 5.— "

und Rückgaberecht bis zum 15. Oktober 1917.

Wenn Sie Stolle-Schneiders „Einmachen ohne Zucker“ jetzt in die Auslage bringen, erzielen Sie dadurch risikolos
das Doppelte Ihrer Tageseinnahme. Bitte benutzen Sie den Bestellzettel in dieser Börsenblatt-Nummer sofort,

jeder Tag ist jetzt für „Einmachen ohne Zucker“ wichtig.

Oranienburg b. Berlin

Wilhelm Möller, Verlag